Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 92

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 92 Bern, Freitag 20. April 1956 — 74. Jahrgang — 74e année — Berne, vendredi 20 avril 1956 **No 92**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicités SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 160275–160301.

Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.

Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages im Elektroinstallationsgewerbe des Kantons Luzern.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Dänemark: Neue Zölle für Textilien und Anpassungen des Zolltarifs an die erhöhten Textilzölle. - Danemark: Nouveaux droits de douane sur les textiles et adaptations y relatives du tarif douanier.

Liban: Réglementation de l'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 4915, vom 19. August 1922, Belege Serie I/2966 zu Gunsten der Erbengemeinschaft Bloesch, nämlich:

a) Dr. iur. Bloesch Emil Anton, Fürsprecher, Biel;
b) Zübelen-Bloesch Maria Theresia, Bern;
c) Essig-Bloesch Caroline Mathilde, Biel;
d) Ueltschi-Bloesch Elisabeth, Boltigen.

Dieser Schuldbrief lastet im II. Rang auf der Liegenschaft des Herrn Dr. Emil Anton Bloesch, früher in Gélos, nun in Biel, Besitzung zum Lindenhof, Bözingenstrasse 71, Biel, Biel-Grundbuch Nr. 3946.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation des Aufrufes an gerechnet, dem Richteramt I Biel vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt würde. (232³)

Biel, den 19. April 1956. **Der Gerichtspräsident I:** Matter.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 500, vom 7. August 1933, Beleg Serie I, Nr. 3185, lastend im I. Rang auf Grundbuchblatt Nrn. 573, 1721, 1759 und 1918, Grundbuch Duggingen, Eigentümer der Grundstücke: Werner Hofner, Landarbeiter, Duggingen.

Der Besitzer wird aufgefordert, diesen Schuldbrief innert Jahresfrist, von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Laufen, den 18. April 1956. (227²)

Der Gerichtspräsident: Kuntschen.

Die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Schuldbriefe werden hiemit aufgefordert, diese binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Inhaber-Schuldbrief vom 15. Oktober 1935, I. Rang, von Fr. 5000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 845;
Inhaber-Schuldbrief vom 30. Januar 1936, II. Rang, von Fr. 10 000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 845.

Schuldner zur Zeit der Errichtung: Engler Karl sel., Privatier, Olten.

Olten, den 15. Dezember 1955. (47²)

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. A. Wyss.

Der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Schuldbrief auf den Namen der Solothurner Handelsbank, Filiale Olten, vom 2. Dezember 1931, von Fr. 25 000, II. Rang, nach einem Kapitalvorgang von Fr. 35 000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 1568.

Schuldner zur Zeit der Errichtung: Gustav Meier, 1890, Johannes sel., von Hilfikon (Aargau), Bauunternehmer, in Olten. (48²)

Olten, den 16. Dezember 1955.

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. A. Rötheli.

Es werden vermisst:

1. Sparkassabüchlein Nr. 135184 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums AG., St. Gallen, lautend auf Karl Schopp, Wert per 2. März 1956: Fr. 1774.15;

2. Mantel zu 3 % Obligation der St.-Gallischen Kantonalbank, Serie Eb, Nr. 3391, zu Fr. 1000, fällig 19. Juni 1956;

3. Inhaberschuldbrief Nr. 2441, Pfandprotokoll St. Margrethen, Band 13, im Betrage von Fr. 2000, datiert vom 13. März 1918, lastend auf der Liegenschaft der Erbengemeinschaft des Otto Künzler, Bäckermeister, bestehend aus Wohnhaus mit Bäckereieinrichtung mit angebauter Scheune mit Umgelände im Unterdorf St. Margrethen, Parzelle Nr. 1919, Wies- und Obstwachs daselbst, Parzelle Nr. 155, in der Halden, Parzelle Nr. 1822, in der Vorderrüti, Parzelle Nr. 1648, in der äussern Kornau, Parzelle Nr. 637, in der Kornau, Parzelle Nr. 633, und in der Witte, Parzelle Nr. 593;

4. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 5812, Pfandprotokoll Thal, Band X, im Betrage von Fr. 1750, datiert vom 15. Mai 1883, lastend auf einem Stück Reben des Hermann Tobler, im Griesser, am äussern Buchberg, Thal (Parzellen Nrn 1399 und 1400);

5. Schuldbrief Nr. 14957, von Fr. 2000, datiert vom 1. Dezember 1925, lastend auf der Liegenschaft des Josef Anton Lehmann, Bienenstrasse, Niederuzwil;

6. Inhaberschuldbrief Nr. 680, Pfandprotokoll Mogelsberg, Band XIII, im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 4. September 1923, lastend auf der Liegenschaft zum «Rössli», in Dicken, des Johannes Keller-Frei.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1 und 2 binnen 6 Monaten und Ziff. 3 bis 6 binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar: Ziff. 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen, Ziff. 3 und 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Unterrheintal, in Au, und Ziff. 5 und 6 beim Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg, in Flawil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (231³)

St. Gallen, den 20. April 1956.

Die Rekurskommision des Kantonsgerichtes.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Das Eidgenössische Amt für das Handelsregister bleibt Dienstag, den 24. April 1956, wegen Reinigung der Bureaux geschlossen.

Pour cause de nettoyage des bureaux, l'Office fédéral du registre du commerce sera fermé le mardi 24 avril 1956.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

11. April 1956. Spezereien, Tuchwaren, Metzgerei.
B. Mori-Gerber, in Kallnach, Spezerei- und Tuchwarenhandlung, Metzgerei (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1940, Seite 1835). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft «H. Mori & Co.», in Kallnach, übergegangen.

11. April 1956. Spezereien, Tuchwaren, Metzgerei.
H. Mori & Co., in Kallnach. Hugo Mori-Räss, von Kallnach, und Gertrud Schiffmann-Mori, von Homberg bei Thun, beide in Kallnach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1956 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «B. Mori-Gerber», in Kallnach, übernommen hat. Spezerei- und Tuchwarenbandlung, Metzgerei.

18. April 1956. Textilien.
Robert Durand, in Ostermanigen, Gemeinde Radelfingen, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1952, Seite 3061). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Ortschwaben, Gemeinde Kirchlindach (SHAB. Nr. 77 vom 3. April 1956, Seite 851) im Handelsregister von Aarberg von Amtes wegen gelöscht.

18. April 1956. Haus- und Gartengeräte, Reklameartikel.
K. Sigrist, in Ortschwaben, Gemeinde Meikirch, Fabrikation und Verkauf von Haus- und Gartengeräten sowie Vertrieb von Reklameartikeln (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1953, Seite 1818). Der Gerichtspräsident von Bern hat durch Urteil vom 20. März 1956 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Bureau Aarwangen

17. April 1956.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Unter- und Obersteckholz & Umgebung, in Untersteckholz (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1950, Seite 1086). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Sekretär Jakob Wälchli; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Sekretär wurde gewählt Fritz Witschi, von Wiggiswil (Bern), in Untersteckholz. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet zu zweien mit dem Sekretär.

Bureau Bern

16. April 1956.
C. Henriod, Agence Vinicole, in Bern, Engrosverkauf von und Kommissionsgeschäfte mit Wein und Spirituosen (SHAB. Nr. 264 vom 12. November

1954, Seite 2902). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Kommanditgesellschaft «Henriod & Cie.», in Bern, übernommen.

16. April 1956. Wein.

Henriod & Cie., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 16. April 1956 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Frédéric-Charles Henriod, von Couvet und Neuenburg, in Bern. Kommanditärin mit einer Barkommandite von Fr. 5000 aus Sondergut ist Marguerite-Rose Henriod, geb. Petter, Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters, von Couvet und Neuenburg, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «C. Henriod, Agence Vinicole», in Bern. Import von und Handel mit Wein en gros. Fabrikstrasse 25.

Bureau Biel

11 avril 1956. Fourrures, mode.

Belmode S. à r. l., à Bienne. Suivant acte authentique et statuts du 28 mars 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée. Son but est: confection et vente de fourrure et boutique de mode. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Gilbert Scheidegger, de Wyssachen, à Bienne, pour une part de 1000 fr. et son épouse Germaine Scheidegger, née Monnet, de Wyssachen, à Bienne, pour une part de 19 000 fr. Selon acte de vente du 28 mars 1956, Germaine Scheidegger-Monnet a fait apport à la société de mobilier pour 2000 fr., somme imputée sur le capital. Les deux époux sont séparés de biens. Les communications de la société aux associés sont faites par simple lettre; la Feuille officielle suisse du commerce est l'organe de publicité. Seul gérante avec signature individuelle est Germaine Scheidegger-Monnet, prénommée. Locaux: rue de la Flore 16.

16. April 1956. Bauunternehmen.

Paul Gestach & Co., in Biel, Bauunternehmen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1953, Seite 3030). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Paul Gestach wohnt nun in Biel. Neues Geschäftslokal: Mettlenweg 11.

17. April 1956. Handels- und Beteiligungsgeschäfte, Gaststätten, Tearooms usw.

City-Center AG (City-Center SA), in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 13. April 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Abschluss von Handels- und Beteiligungsgeschäften aller Art, Betrieb von Gaststätten, Tea-rooms und Kiosken. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Karl Friedrich Hartmann, in Biel, gemäss Sacheinlagevertrag vom 13. April 1956, verschiedene Einrichtungsgegenstände für Gastwirtschaftsbetriebe zum Preis von Fr. 48 000. Der Uebernahmepreis wird getilgt durch Uebergabe von 48 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000 an Karl Friedrich Hartmann. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihm einzig an Karl Friedrich Hartmann, von Bellmund, in Biel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Florastrasse 18.

18 avril 1956. Agence immobilière et commerciale, etc.

Monnerat, à Bienne. Le chef de la maison est Charles Monnerat, de Courfaivre, à Bienne. Agence immobilière et commerciale, gérance. Chemin des Alouettes 18.

18. April 1956. Gasthof.

Walter Weibel, bisher in Bern, elektrische Installationen und Handel mit elektrischen Apparaten und einschlägigen Artikeln (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1952, Seite 1782). Die Firma hat den Sitz nach Biel verlegt. Inhaber ist Walter Adolf Weibel, von Effingen, nun in Biel, güterrechtlich getrennter Ehemann der Erna Rosa, geb. Christen. Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Gasthofes zum «Rössli», in Biel-Bözingen. Solothurnstrasse 9.

18. April 1956. Pelzwaren.

Chs. Scheidegger, in Biel, Fabrikation und Verkauf von Pelzwaren (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1953, Seite 1510). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

18. April 1956.

Schaffner & Battagello, Ingenieurbureau für Hoch- & Tiefbau, in Biel. Adolf Schaffner, von Anwil (Basel-Landschaft), und Sergio Battagello, von Zürich und Bellinzona, beide in Biel, haben unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 3. April 1956 begonnen hat. Betrieb eines Ingenieurbureaus für Hoch- und Tiefbau. Kanalgasse 1.

Bureau Burgdorf

17. April 1956. Waren aller Art.

Frau H. Neuenschwander, in Burgdorf. Inhaberin ist Luise Hildegard Neuenschwander-Kupferschmid, von Langnau i. E., in Burgdorf, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Rudolf Neuenschwander, von Lengnau i. E., in Burgdorf. Dieser erhält Einzelprokura. Vertretungen, Import und Export von und Handel mit Waren aller Art. Obere Kirchbergstrasse 28.

Bureau Erlach

14. April 1956. Landesprodukte, Futtermittel, Mineralwasser usw.

E. Jampen, in Müntschemier. Inhaber der Firma ist Ernst Jampen, Johanns selig, von und in Müntschemier. Handel mit Landesprodukten, Sämereien, Futtermitteln, Mineralwasser; Verkauf von Wein über die Gasse.

17. April 1956. Wirtschaft.

Fritz Heiniger, in Vinelz, Wirtschaft zum «Strand» (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1934, Seite 3421). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

17. April 1956. Gasthof.

Klara Heiniger, in Vinelz. Inhaberin der Firma ist Wwe. Klara Heiniger, von Dürrenroth, in Vinelz. Betrieb des Gasthofes zum «Strand».

17. April 1956. Obst, Gemüse.

W. Gross, in Treiten. Inhaber der Firma ist Walter Gross, von und in Treiten. Obst- und Gemüsehandel.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

17. April 1956.

Viehzuchtgenossenschaft Allmendingen, in Allmendingen, Gemeinde Rubigen (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1945, Seite 378). Der Vizepräsident-Kassier Ernst Schmid ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten-Kassier wurde gewählt **Ernst Bigler**, von Rubigen, in Allmendingen, Gemeinde Rubigen. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Sekretär.

Bureau Trachselwald

17. April 1956.

Bank in Huttwil (Banque de Huttwil), in Huttwil. Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1955, Seite 943). Robert Burkhardt ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Lanz, von Rohrbach, in Huttwil. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

Bureau Wangen a. d. A.

Nachtrag.

Baumann & Co. A.G. Herzogenbuchsee, in Herzogenbuchsee, Maschinen-, Apparate- und Werkzeugbau (SHAB. Nr. 83 vom 10. April 1956, Seite 911). Die Verwaltungsratsmitglieder Fritz Niederhauser und Walter Jaisli sind Delegierte des Verwaltungsrates. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

Luzern — Lucerne — Lucerna

16. April 1956.

Darlehenskasse Inwil, in Inwil. Laut Protokoll und Statuten vom 22. März 1956 wurde unter dieser Firma eine Genossenschaft gegründet. Sie bezweckt die Entgegennahme von verzinslichen Geldern auf Sparhefte, Obligationen und in laufender Rechnung, die Gewährung von Darlehen an die Mitglieder und die Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Die Mitglieder haften solidarisch und unbeschränkt für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Ausserdem sind sie zu Nachschüssen verpflichtet, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar zu zweien. Präsident ist Karl Feierabend, von Engelberg; Vizepräsident: Theodor Knüsel, von Inwil, und Aktuar: Stephan Gyr, von Einsiedeln, alle in Inwil.

16. April 1956. Drogerie, Spezereiwaren usw.

G. & M. Beck, in Sursee, Drogerie, Spezereiwarengeschäft und Samenhandlung (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1925, Seite 2143). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Georg Beck aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kollektivgesellschaft «G. & M. Beck», in Sursee.

16. April 1956. Drogerie, Spezereiwaren usw.

G. & M. Beck, in Sursee. Unter dieser Firma sind Georges und Margrith Beck, beide von und in Sursee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1955 begonnen und auf den 1. Januar 1956 die Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «G. & M. Beck», in Sursee, übernommen hat. An Hans Schnyder, von und in Sursee, ist Einzelprokura erteilt. Drogerie, Spezereiwarenhandlung und Samenhandlung.

16. April 1956.

Fiso Treuhandgenossenschaft in Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1952, Seite 1260). Neue Adresse: Weggisgasse 28.

16. April 1956. Nahrungsmittel.

G. Kamm, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Gustav Kamm, von Mühlehorn (Glarus), in Luzern. Handel mit Nahrungsmitteln (Generalvertretung der Nahrin A.G., Sarnen). Giselibodenden 20.

16. April 1956.

Rolladenfabrik A. Griesser A.G. (Manufacture de volets et stores roulants A. Griesser S.A.) (Manifattura di persiane avvolgibili A. Griesser S.A.), Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1956, Seite 390), mit Hauptsitz in Aadorf. Die Firma lautet nun **Griesser A.G. (Griesser S.A.) (Griesser Ltd.)**. Die Statuten wurden am 5. April 1956 entsprechend geändert.

16. April 1956. Mineralwasser, Wein usw.

Stutz & Unternährer, in Luzern. Hans Stutz, von Oberkirch, und Werner Unternährer, von Romoos, beide in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, bilden unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft, die mit dem 1. Mai 1956 beginnt. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Engros-Handel mit Mineralwassern und Weinen sowie andern Getränken. Sonnenrain 10.

Zug — Zoug — Zugo

17. April 1956. Verbandstoffe, Gummiartikel, pharmazeutische Produkte usw.

Fred Plüss, bisher in Goldau, Gemeinde Arth (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1947, Seite 3104). Die Firma hat den Sitz nach Unterägeri verlegt. Inhaber ist Alfred Plüss-Scherrer, von Murgenthal (Aargau), nun in Unterägeri. Handel mit Verbandstoffen und diversen Heftpflastern sowie Gummiartikeln, mit chemisch-technischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten. Bahnhofstrasse (Kino Rex).

17. April 1956. Beteiligungen, Patentverwertung usw.

Trilux A.G. (Trilux S.A.) (Trilux Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. April 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmen; die Verwaltung von Vermögenswerten; die Verwertung von Patenten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären, sofern ihre Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Ernst W. Meier, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Bahnhofstrasse 23.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

17 avril 1956.

Groupement rural d'économie fribourgeoise S.A., à Fribourg (FOSC. du 28 octobre 1941, N° 253, page 2142). Selon décision de l'administration du 14 avril 1956, la société a nommé Marcel Dousse, de Montécu, à Fribourg, gérant de la société, et Emile Schneuwly, de Fribourg et Wünnewil, à Villars sur Glâne, fondé de pouvoir. Ils engagent la société en signant collectivement avec un membre du conseil d'administration ou par leur signature collective à deux.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

16. April 1956.
Viktor Flury, Möbelwerkstätte und Aussteuergeschäft, in Deitingen (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1949, Seite 1469). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

14. April 1956.
Intreal A.G. Import-Export-Service, in Basel (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1955, Seite 117). Die Gesellschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

14. April 1956. Obst usw.
Fr. Freni A.G., in Basel, Import von Obst usw. (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1955, Seite 2331). Neues Domizil: Spalenring 151.

14. April 1956. Kleider-Reparaturen usw.
Ot. Oswald-Hiebl, in Basel, Kleiderreparatur- und Aufbügelanstalt (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1946, Seite 3240). Die Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. April 1956.
Klingentalmühle A.G. (Moulin Klingental S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1954, Seite 888). Zum Direktor wurde ernannt der bisherige stellvertretende Direktor Pierre Léon Bollack und zu Vizedirektoren die Prokuristen Hedwig Spiegelberg und Georges Bloch, deren Prokuren erloschen sind. Prokura wurde erteilt an Reinhard Weidmann, von Lufingen, in Olten, und Bernhard Reber, von Schangnau, in Affoltern am Albis. Alle zeichnen zu zweien.

14. April 1956. Buchdruckerei usw.
Friedrich Reinhardt Aktiengesellschaft in Basel, in Basel, Betrieb einer Buchdruckerei usw. (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1952, Seite 2667). Die Prokura des Marcel Hürzeler ist erloschen. Der Prokurist Ernst Bürki wohnt nun in Basel.

14. April 1956. Kosmetik, Coiffeur-Artikel.
Montel, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jean-Marie Montel-Saule, von Neuenburg, in Basel. Handel mit kosmetischen Produkten und Coiffeur-Artikeln. Delsbergerallee 33.

14. April 1956. Holz.
Schmidt Söhne A.G., in Basel, Holzhandel usw. (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1954, Seite 3342). In den Verwaltungsrat wurde gewählt der Prokurist Georg Seitz. Er führt die Unterschrift nicht. Seine Prokura ist erloschen. Das Mitglied des Verwaltungsrates, Carl Abt-Füri, führt nun Einzelunterschrift.

14. April 1956.
Spiral Werkzeuge und Maschinen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1955, Seite 883). Prokura wurde erteilt an Rudolf Hänseler, von Zürich, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

14. April 1956.
Schweizerischer Seidenbandfabrikanten-Verein (Association Suisse des Fabricants de Rubans de Soie) (Swiss Silk Ribbon Manufacturers' Association) (Unione Svizzera dei Fabbricanti di Nastri di Seta), in Basel, Verein (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1953, Seite 2890). Die Unterschrift des Jakob Oeri ist erloschen. Neu führt als Ausschussmitglied Unterschrift zu zweien Peter Leonhard Vischer, von Basel, auf Schloss Wildenstein, Gemeinde Bubendorf.

16. April 1956.
Hoffmann, Bachmann & Co. A.G., Eisen und Metalle, in Basel (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1955, Seite 1471). Der Prokurist Eugen Schöne führt nun Einzelprokura.

16. April 1956. Kosmetik.
Jacot & Co., in Basel. Rosa Jacot=Descombes, von Le Locle, und Jakob Eschenmoser, von Balgach, beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. April 1956 begonnen hat. Herstellung und Versand von Kosmetik-Artikeln. Spitalstrasse 4.

16. April 1956. Seidenbänder usw.
Sacoba A.G., in Basel, Fabrikation von Seidenbändern usw. (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 152). Neues Domizil: St.-Alban-Graben 3 (bei Dr. Fromer).

16. April 1956. Fischerei-Artikel.
Irion & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Handel mit Fischerei-Artikeln (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1950, Seite 2079). Neues Domizil: St.-Alban-Ring 278.

16. April 1956.
Impex A.G. für Import & Export, in Basel (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1955, Seite 1943). Neues Domizil: Nonnenweg 14.

16. April 1956. Immobilien.
Imoprax A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. April 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Grundeigentum. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an Dr. Emanuel Grüninger, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Marktgasse 6.

16. April 1956. Viehhandel usw.
Vianda A.G., in Basel, Handel mit Vieh usw. (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1955, Seite 1963). Aus dem Verwaltungsrat ist Heinrich Werthcimer infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Ernst Alt-Juillerat, von Maisprach, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift.

16. April 1956. Frachtagentur.
H. Ochl A.G., in Basel, Frachtagentur usw. (SHAB. Nr. 89 vom 17. April 1956, Seite 987). Zum Direktor wurde ernannt der Prokurist Hans Gautschi. Er führt Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen.

16. April 1956. Kommerzielle Vertretungen.
Roger Bolomey, in Basel, kommerzielle Vertretungen usw. (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1953, Seite 3031). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. April 1956. Eisenleger.
Alfred Rietschi, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Rietschi, von Gipf-Oberfrick, in Basel. Eisenlegergeschäft. Jungstrasse 39.

17. April 1956. Chemische Entkalkungen usw.
Gertrud Schaub, in Basel, chemische Entkalkungen, Handel mit chemischen Produkten (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1955, Seite 299). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Muttenz verlegt (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1956, Seite 931) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

16. April 1956. Restaurant.
Frau Emma Oertli-Schmid, in Schaffhausen, Restaurant «Zum Seidenhof» (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1448). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

16. April 1956. Damenblusen, Jupes.
Albert Hohl, in Heiden. Inhaber dieser Firma ist Albert Hohl, von Wolfhalden, in Heiden. Fabrikation und Verkauf von Damenblusen und Jupes. Wies.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

14. April 1956. Lebensmittel.
Frau G. Welti-Furrer, in Rapperswil. Inhaberin der Firma ist Gertrud Welti-Furrer (geschieden), von Zürich, in Rapperswil. Lebensmittelhandlung. Stadthofplatz.

16. April 1956. Ausrüsterei, Druckerei usw.
Heberlein & Co. A.-G., in Wattwil, Betrieb einer Ausrüsterei und Druckerei und Handel mit deren Erzeugnissen (SHAB. Nr. 1 vom 4. Januar 1954, Seite 5). Dr. Eduard Heberlein, Präsident, ist als solcher zurückgetreten, bleibt aber weiterhin im Verwaltungsrat und führt wie bisher Einzelunterschrift. Der bisherige Vizepräsident und Delegierte des Verwaltungsrates Dr. Rudolf Heberlein wurde zum Präsidenten ernannt, und der bisherige Delegierte Dr. Georg Heberlein zugleich zum Vizepräsidenten. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Eduard Heberlein jun. ist nun auch Delegierter. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

16. April 1956. Kolonialwaren.
Emil Roth's Erben, in Ulisbach, Gemeinde Wattwil, Kolonialwarengeschäft (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2676). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Emil Roth's Erben, Nachf. Marie Roth», in Ulisbach.

16. April 1956. Kolonialwaren.
Emil Roth's Erben, Nachf. Marie Roth, in Ulisbach, Gemeinde Wattwil. Inhaberin der Firma ist Wwe. Marie Roth-Grob, von Wattwil, in Ulisbach, Gemeinde Wattwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Emil Roth's Erben», in Ulisbach, Gemeinde Wattwil. Handel mit Kolonialwaren. Ebnaterstrasse.

17. April 1956.
Bank in Gossau, in Gossau, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1955, Seite 2278). Johann Sommerhalder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsberechtigung gewählt: Ulrich Cavelti, von Sagens (Graubünden), in Gossau. Leo Brägger ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten, bleibt aber als Vizepräsident und Mitglied des Bankausschusses im Verwaltungsrat. Robert Staerkle, Mitglied des Ausschusses, wurde zum Präsidenten ernannt. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

17. April 1956.
Robert Giger, Kaufhaus, Inh. M. Staub-Giger, in Bad Ragaz, Kaufhaus (Konfektion, Mercerie, Manufakturwaren, Glas, Porzellan, Steingut, Haushaltartikel, Lebensmittel) (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1950, Seite 1276). Die Firma wurde abgeändert in **Kaufhaus Staub** und die Geschäftsnatur erweitert durch: Spielwaren.

17. April 1956. Metallwaren, Chemikalien.
Ed. Steiner & Co. A.G., in St. Gallen, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Metallwaren und Chemikalien (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1955, Seite 1608). Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Dr. Oskar Reiser, von Winterthur und Fischenthal, in Kreuzlingen.

17. April 1956. Stickerei, Strumpfwaren, Möbelstoffe usw.
Jacob Rohner A.G., in Rebstein, Fabrikation, Einkauf und Verkauf von Stickereien, Strumpfwaren, Möbelstoffen und Teppichen usw. (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1039). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Gustav Appenzeller-Miaux, von Zürich, in Sirnach; Viktor Kobler, von Rüthi (St. Gallen), in Rebstein, und Oswald Sieber, von Widnau, in Altstätten (St. Gallen).

17. April 1956. Bekleidungsartikel.
Albert Siegfried, in Rorschach, Verkauf von Bekleidungsartikeln (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1950, Seite 2091). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhaber erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

17. April 1956.
Vereinigung für die Herbstmesse Laufenburg (Hela), in Laufenburg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 62 vom 17. März 1953, Seite 625). Die Unterschriften von Heinrich Thiermann und Walter Riniker sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Alfred Bucher, von Escholzmatt, in Laufenburg, als Kassier, und Reinhold Kistler, von Reichenburg, in Laufenburg, als Aktuar. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder einem andern Mitglied der Verwaltung.

17. April 1956.
Milchgenossenschaft Wittnau, in Wittnau (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1944, Seite 1207). Die Unterschriften von Ernst Studer und Karl August Husner sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Karl Schmid ist nun Kassier. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Max Tschudi-Schmid, als Präsident, und Josef Müller, als Vizepräsident, beide von und in Wittnau. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier.

17. April 1956. Uhren, Bijouterie, Optik.
E. Cattin, in Baden, Uhren, Bijouterie, Optik (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1950, Seite 219). Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch das Bezirksgericht Baden am 27. März 1956 der Konkurs eröffnet worden.

17. April 1956.
Milchverwertungsgenossenschaft Mandach, in Mandach (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1954, Seite 595). Die Unterschrift von Emil Märki-Märki ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Aktuar Hans Geissmann-Märki und als Aktuar wurde neu in die Verwaltung gewählt Arnold Märki-Wernli, von und in Mandach. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier.

17. April 1956.
Betriebskrankenkasse der Firma Hochuli & Co., in Safenwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1949, Seite 412). In der Generalversammlung vom 3. März 1956 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse ohne Registereintrag die Rechtspersönlichkeit. Die Firma wird gelöscht.

17. April 1956.
Milchgenossenschaft Schwaderloch, in Schwaderloch (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1954, Seite 3374). Die Unterschrift von Gottfried Sibold ist erloschen. Als Kassier wurde neu in die Verwaltung gewählt Josef Kohler-Hug, von und in Schwaderloch. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier.

17. April 1956. Leim, Dünger usw.
Delta-Werke Zofingen (Usines Delta Zofingen (Officine Delta Zofingen) (Delta-Works Zofingen), in Zofingen, Fabrikation von Leim und Dünger, Sortierung und Verwertung von Hadern und neuen Industrieabfällen aller Art usw. (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1956, Seite 391). Diese Firma erteilt Kollektivprokura an Willy Rüegger, von Rothrist und Zürich, in Zofingen. Die Prokura von Hans Surer ist erloschen.

17. April 1956. Handelsgärtnerei.
L. Muff's Erben, in Wettingen, Handelsgärtnerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1937, Seite 1592). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

17. April 1956. Automobile.
Auto A.-G. Aarau, in Aarau, Handel mit Automobilen und Garagebetrieb (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1952, Seite 1929). Die Prokura von Paul Freudiger ist erloschen.

17. April 1956. Waren aller Art usw.
Carl Pfister A.-G., in Wohlen, Handel mit, Import und Export von Waren aller Art sowie Vertretungen jeglicher Art (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1955, Seite 3148). Die Prokura von Dora Meyer ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

17 aprile 1956.
Mondial Investimenti S.A., già a Vacallo (FUSC. del 22 maggio 1951, N° 116, pagina 1227). Con verbale notarile della sua assemblea generale del 13 aprile 1956, la società ha deciso di trasferire la propria sede a Melide. Gli statuti sono stati di conseguenza modificati. La società ha per iscopo gli investimenti finanziari, la importazione e l'esportazione di merce, rappresentanze estere e scambi con l'estero. Gli statuti originari portano la data del 12 agosto 1950 e sono stati modificati il 5 maggio 1951. Il capitale sociale, interamente liberato, è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione, composto da 1 a 5 membri. Amministratore unico con firma individuale è Fulvio Balestra, fu Giovanni, da Gerra Gambarogno, in Lugano, in sostituzione di Alfredo Noseda, dimissionario, la cui firma è estinta. È pure estinta la firma del procuratore Angelo Dubini. Procuratore con firma individuale è Enea Fornaciarini, fu Flaminio, di nazionalità italiana, in Melide. Recapito: villa Lago, c/o Enca Fornaciarini.

Distretto di Mendrisio

17 aprile 1956.
Società Cooperativa Svizzera di Consumo Mendrisio, in Mendrisio (FUSC. del 22 giugno 1949, N° 143, pagina 1664). Elvezio Croci non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Giuseppe Ghielmetti, italiano, in Mendrisio. Il consiglio di amministrazione è ora composto come segue: Giuseppe Ghielmetti è presidente; Domenico Bellomo, vicepresidente (confermato); Gaetano Mambretti, segretario (confermato). La società è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente o del vicepresidente con il segretario, come precedentemente.

17 aprile 1956. Prodotti del petrolio, ecc.
Supercarburante S.A., in Balerna, importazione, lavorazione, commercio, trasporto e distribuzione di tutti i prodotti del petrolio, ecc. (FUSC. del 2 novembre 1955, N° 257, pagina 2780). Con decisione assembleare del 28 marzo 1956, la società ha portato il proprio capitale da 50 000 fr. a 93 000 fr., mediante emissione di 43 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Il capitale sociale è ora di 93 000 fr., suddiviso in 93 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. La società ha inoltre completato lo scopo con l'aggiunta di: esercizio di un servizio taxi in genere nonchè il trasporto di persone e di cose. Gli statuti sono stati modificati in conformità.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

13 avril 1956.
S. I. Garage Montbenon-Tivoli, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 novembre 1955, page 2808). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 12 avril 1956, la société a pris comme nouvelle raison sociale **Garage Montbenon-Tivoli** et modifié les statuts en conséquence. Jean-Paul Goumaz n'est plus administrateur et sa signature est radiée. Le conseil est composé de André Dutoit, de Moudon et Neyruz, à Lausanne, président; André Mercier de Bettens, de Lausanne, à Genève, et Johannes dit Jean-Pierre Abt (inscrit), qui n'est plus délégué et dont les pouvoirs sont modifiés. La société est désormais engagée par la signature collective du président signant avec un des deux autres administrateurs.

17 avril 1956. Equipement scientifique, etc.
Applied Research Laboratories, à Glendale (Calif.), succursale de Lausanne, à Lausanne, équipement scientifique, etc., société anonyme (FOSC. du 9 janvier 1953, page 47), avec siège principal à Glendale (Californie, U.S.A.). Les pouvoirs de l'ingénieur en chef Edgar Lüscher sont éteints. Procuration avec signature collective à deux est conférée à Lilette Diacon, de Dombresson, à Lausanne; Janine Bloch, de Gossens, à Morges, et Robert Capua, d'Italie, à Lausanne.

17 avril 1956. Appareils électriques.
Jean Wagner, à Lausanne, appareils électriques (FOSC. du 1er mars 1956, page 566). Le titulaire est maintenant domicilié à Lausanne.

17 avril 1956.
Office vaudois de cautionnement agricole, à Lausanne. Sous cette raison sociale et par décret du Grand Conseil du canton de Vaud du 8 septembre 1954, il a été constitué une société coopérative ayant pour but de permettre à des agriculteurs de plaine et de montagne, à des vignerons, à des maraîchers, l'obtention de crédit en se portant caution en leur faveur. L'office peut lui-même être membre d'une association de cautionnement et peut faire partie d'une institution ayant pour but de réassurer ses engagements. Les statuts portent la date du 31 janvier 1956. La société émet des parts sociales de 100 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements de la société. Les publications et les convocations ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» et dans la «Terre vaudoise», en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 9 à 11 membres. Pierre Jaunin, de Fey et Villars-le-Terroir, à Fey, est président; Marc-Henri Ravussin, de et à Baulmes, est vice-président. La Chambre vaudoise d'agriculture, à Lausanne, est nommée gérante. La société est engagée par la signature collective à deux du président Pierre Jaunin, du vice-président Marc-Henri Ravussin et de la gérante. Bureau: rue Beau-Séjour 1 (à la Chambre vaudoise d'agriculture).

17 avril 1956. Epicerie, mercerie, etc.
E. Jornod-Grandjean, à Lausanne, épicerie, mercerie, etc. (FOSC. du 15 novembre 1943). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

17 avril 1956. Epicerie, etc.
U. Jornod-Grandjean, à Lausanne. Le chef de la maison est Ulie, née Grandjean, veuve d'Ernest Jornod, de Travers, à Lausanne. Epicerie, primeurs, vins, tabacs et cigares, à l'enseigne: «Epicerie du Mont-Blanc». Avenue du Mont-Blanc 1.

17 avril 1956.
Caisse Mutuelle Maladie-Accidents, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 22 juillet 1953, page 1798). La signature de Louis Thaler, directeur, est radiée. René Vaucher, directeur-adjoint (inscrit), devient directeur; il signe collectivement avec un administrateur.

17 avril 1956.
Garage Neuf S.A., à Lausanne (FOSC. du 19 décembre 1952, page 3097). La signature de l'administrateur Charles Guyot, démissionnaire, est radiée. Louis Golay, du Chenit, à Payerne, devient seul administrateur avec signature individuelle.

17 avril 1956. Articles de ménage, etc.
Guido Mayer S.A., à Lausanne, articles de ménage, etc. (FOSC. du 18 septembre 1953, page 2228). La signature de l'administrateur Roger Mayer, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Charles Mayer (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), qui devient président, et Emma Mayer (inscrite jusqu'ici comme présidente), qui devient secrétaire; sa signature est radiée. La société est désormais engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective des fondés de procuration Samuel Rudin (inscrit) et André Maillard, de Villaranon (Fribourg), à Lausanne.

17 avril 1956. Radiateurs à gaz, chauffe-bains, etc.
Roger Mayer, à Lausanne. Le chef de la maison est Roger Mayer, époux séparé de biens de Renée, née Delay, de Schaffhouse, à Lausanne. Représentation et commerce de radiateurs à gaz «Drugasar», chauffe-bains «Ascot-715», distributeurs automatiques à gaz «ASW», ainsi que de tous articles techniques. Chemin de Bellevue 6.

17 avril 1956. Tea-room, restaurant.
Robert Rappaz, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Rappaz, allié Paroli, de Neyruz (Vaud), à Lausanne. Tea-room, restaurant, à l'enseigne: «Le Landor». Rue du Tunnel 1.

17 avril 1956. Immeubles.
Le Passereau D, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 7 juillet 1955, page 1784). La signature de l'administrateur Norbert Sallin, démissionnaire, est radiée. Hubert Métrailler, de Salins (Valais), à Epalinges, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Métropole 11 (chez Comptoir de régie Dr P.-F. Nafilyan).

Bureau de Moudon

16 avril 1956. Représentations diverses.
François Dumas, à Lucens. Le chef de la maison est François Dumas, de Mézières (Fribourg) et Sommentier (Fribourg), à Lucens. Représentations commerciales diverses.

Bureau de Nyon

17 avril 1956. Chaussures.
Maria Fortina, à Nyon. Le chef de la maison est Maria Fortina, d'Italie, à Nyon. Commerce de chaussures. Rue de Rive 27.

Bureau de Vevey

16 avril 1956. Carrelages.
César Piralli, à Clarens, commune de Montreux-Châtelard. Le chef de la maison est Théodore-César Piralli, de nationalité italienne, à Clarens-Châtelard. Entreprise générale de carrelages. Rue des Vergers 14.

16 avril 1956. Linoléums, parquets-liège, etc.
J. P. Légeret Fils & Cie, s. à r. l., à Vevey, linoléums, parquets-liège, etc. (FOSC. du 24 mai 1954, page 1340). Adresse actuelle: avenue de la Gare 19.

16 avril 1956. Maçonnerie, etc.
Marcel Zwicky, à La Tour-de-Peilz, maçonnerie, béton armé (FOSC. du 2 juin 1955, page 1438). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

16 avril 1956. Confection, jouets, ustensiles de cuisine, etc.
Moses Bollag, à Montreux-Planches, confection, jouets, ustensiles de cuisine, etc. (FOSC. du 3 septembre 1948, page 2416). Le titulaire n'étant plus soumis à l'inscription (art. 54 O.R.C.), la raison est radiée à sa demande.

Bureau d'Yverdon

16 avril 1956. Restaurants, tea-rooms, hôtels, etc.
PROCOSA B, précédemment à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 23 juin 1955, page 1649). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 7 avril 1956, la société a décidé de transférer son siège social à Yverdon. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat, la vente, la construction, la rénovation et l'exploitation de tous établissements publics (cafés, restaurants, tea-rooms, hôtels, etc.), de même que leur prise en location. Les statuts originaires portent la date du 11 juin 1955. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libéré. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Renée Dumas, de Begnins et Vich (Vaud), à Yverdon, a été désignée en qualité d'unique administratrice, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Armand Girardier, démissionnaire, sont éteints. Bureaux de la société: Etude du notaire Louis Servien, avenue Haldimand 13.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

16 avril 1956. Constructions mécaniques.
Comeval, Jules Neuwerth, à Ardon. Le chef de cette maison est Jules Neuwerth, de et à Ardon. Constructions mécaniques.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

17 avril 1956. Vins.
Jämes Perrochet, à Auvernier, vins de Neuchâtel en gros (FOSC. du 24 février 1926, N° 45, page 333). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

17 avril 1956. Vins.
Jean-Jacques Perrochet, à Auvernier. Le chef de la maison est Jean-Jacques Perrochet, de et à Auvernier. Commerce de vins de Neuchâtel.

17 avril 1956. Réveils-matin, montres, etc.
Looping S.A., à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, fabrication, commerce de réveils-matin, montres de voyage, pendulettes, pendulettes-réveils et d'une manière générale, de tous articles se rapportant à l'horlogerie, la pendulerie et la bijouterie (FOSC. du 16 septembre 1949, N° 217, page 2413). La nouvelle adresse de la société est: rue de la Gare 8.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 avril 1956. Immeubles.
S. I. Locative S.A., à La Chaux-de-Fonds, achat, vente, rénovation, transformation et exploitation de tous immeubles bâtis ou non bâtis, de même que leur gérance (FOSC. du 1er novembre 1955, N° 256). Hélène Hoffmann, née Gerwig, femme de Jean, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Francis Roulet, de La Sagne et des Ponts-de-Martel, à La Chaux-de-Fonds, est administrateur; il engage la société par sa signature individuelle.

14 avril 1956. Immeubles.
S. I. Sophie-Mairet 13 et 15 S.A., à La Chaux-de-Fonds, achat, vente, rénovation, transformation et exploitation de tous immeubles bâtis ou non bâtis, de même que leur gérance (FOSC. du 11 novembre 1955, N° 265). Hélène Hoffmann, née Gerwig, femme de Jean, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Francis Roulet, de La Sagne et des Ponts-de-Martel, à La Chaux-de-Fonds, est administrateur; il engage la société par sa signature individuelle.

16 avril 1956. Gestion de biens, participations, etc.
Henri Waegeli S.A., à La Chaux-de-Fonds, exploitation et développement du commerce en gros de cigares, cigarettes, tabacs et articles pour fumeurs (FOSC. du 9 février 1951, N° 33). Dans son assemblée générale ordinaire du 20 mars 1956, dont procès-verbal a été dressé en la forme authentique, la société a décidé de modifier son but. Elle a pour but la gestion financière de ses biens, leur placement sur valeurs immobilières et autres, et la participation à d'autres entreprises. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau de Neuchâtel

16 avril 1956. Importations, exportations, etc.
Sodia S.A., à Neuchâtel, achat, vente, importation, exportation, représentation, courtage et commerce en général en Suisse et à l'étranger de tous produits de l'industrie, etc. (FOSC. du 9 mars 1956, N° 58, page 637). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du président du Tribunal civil I de Boudry du 20 mars 1956.

Genf — Genève — Ginevra

16 avril 1956. Produits chimiques.
E. Stoll, à Genève, importation, exportation, fabrication et vente de produits chimiques (FOSC. du 20 janvier 1956, page 173). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de 1re instance de Genève du 23 mars 1956.

16 avril 1956. Fleurs.
Maison Curta, à Genève. Chef de la maison: Marcel Curta, de Fribourg, à Genève. Commerce de fleurs à l'enseigne «A la Reine-Marguerite». 24, rue des Alpes.

16 avril 1956. Horlogerie, bijouterie.
Fred.-C. Fellhauer, à Genève, atelier de plaqué or galvanique sur boîtes de montres et bijouterie (FOSC. du 28 août 1953, page 2071). La maison ajoute à son genre d'affaires le dorage, l'argentage, le nickelage et le rhodiage de mouvements de montres. Nouveaux locaux: 12, chemin de la Queue d'Arve.

16 avril 1956. Comestibles.
Spühler & Droz, à Genève, commerce de comestibles, société en nom collectif dissoute (FOSC. du 2 mai 1951, page 1071). La liquidation de la société étant terminée, cette raison est radiée.

16 avril 1956. Articles de sports, etc.
Delacroixriche Sports S.A., à Genève, fabrication et commerce de tous articles de sports, d'habillement, etc. (FOSC. du 3 novembre 1955, page 2793). Jacqueline Fulpius, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommée membre du conseil d'administration avec signature individuelle.

16 avril 1956. Changes, etc.
Lycer S.A., à Genève, exploitation d'un bureau de changes (FOSC. du 24 octobre 1955, page 2685). Emmanuel de Geer, de et à Genève, a été nommé membre et président du conseil d'administration, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Léon Graber, administrateur décédé, sont radiés. Domicile de la société: 6, rue Verdaine, bureau de René Sägesser.

16 avril 1956.
Société **Immobilière 7 Place du Molard,** à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 décembre 1955, page 3161). Les pouvoirs de Henri Dufour, administrateur décédé, sont radiés. Conseil d'administration: Paul Scherrer, président, de Bâle, à Riehen (Bâle-Ville), et Adolf Roniger, de et à Rheinfelden (Argovie), lesquels signent individuellement.

16 avril 1956.
Société de Laiterie du Plan-les-Ouates, à Plan-les-Ouates, société coopérative (FOSC. du 22 avril 1937, page 941). Le président est Louis Pinget, de et à Plan-les-Ouates, et le secrétaire est Jean Desprès, de et à Plan-les-Ouates. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les pouvoirs de François Chappuis, ancien président, et Pierre Chappuis, ancien secrétaire, tous deux décédés, sont radiés.

16 avril 1956.
Société Immobilière Cologny-Provence, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 11 avril 1956 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, l'échange, la construction, la location et l'exploitation d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition, pour le prix de 625 000 fr., de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Cologny, la parcelle 337, avec bâtiments. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adrien Rochat, de Genève, à Chêne-Bougeries, est seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 14, rue d'Italie, régie Rochat et Chevallay.

16 avril 1956.
Société Immobilière Grand'Rue 19, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 13 avril 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition, pour le prix de 260 000 fr., de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Genève, section Cité, la parcelle 5315, feuille 27, de 2 ares, 79 mètres, 90 décimètres, avec bâtiment Grand'Rue 19 et rue de la Pélisserie 22. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jacques Bordier, de Genève, à Veyrier, est administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile: 8, rue du Vieux-Collège, régie Jacques Bordier et Cie.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 160275. Date de dépôt: 13 juillet 1955, 9 h.
Collins & Company, 99-C, Tardeo Road, **Bombay-7** (Indes).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et instruments d'horlogerie.

"Bentex"

Nr. 160276. Hinterlegungsdatum: 21. November 1955, 18 Uhr.
«Haus Rabenhorst O. Lauffs», Unkel/Rhein (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate, alkoholfreie Getränke, Fruchtsäfte.

Rotbäckchen

Nr. 160277. Hinterlegungsdatum: 28. November 1955, 17 Uhr.
Thiokol Chemical Corporation, 780 North Clinton Avenue, **Trenton** (New Jersey, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Festes, flüssiges und in Flüssigkeit dispergiertes Polysulfidpolymer und diese Produkte enthaltende Erzeugnisse. Weichmacher vom Ester- und Azetaltypus; Chemikalien zur Herstellung und Verarbeitung von Gummi; organische schwefelhaltige, chemische Produkte, einschliesslich Merkaptane, Sulfide, Thiosulfate und diese Produkte enthaltende Erzeugnisse.

Thiokol

Nr. 160278. Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1955, 17 Uhr.
Amae Refinements Limited, Chapel Works, Sunnyside Road, **Chesham** (Buckinghamshire, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bürsten und Geräte zum Putzen und Glänzen.

POLYWHIRL

Nr. 160279. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1956, 18 Uhr.
Werner Junker, Egerkingen (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Geräte zum Erzwingen des Anhaltens von berciften Strassenfahrzeugen.

G-STOP

N° 160280. Date de dépôt: 13 février 1956, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, **Zurich 1** (Suisse).
Marque de commerce.

Produits chimiques pour usage industriel; matériaux pour le bâtiment et la construction des routes; asphalte, goudron et bitume.

SHELSAP

Nr. 160281. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1956, 18 Uhr.
Robert Fässler, Im Mühlebühl 23, **Herisau** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nach Rezepten von W. Fehr-Stolz hergestellte Mineral- und Zellensalze sowie Frischpflanzenextrakte und Vitamine enthaltende, pharmazeutische und diätetische Präparate.

Fehr's

R-SALZ

Blut- und Nervensalz

Zur Remineralisation des Organismus

Wiederherstellung der Gesundheit und Erhaltung der vitalen Energie

Bewährte Kombination lebenswichtiger in Blut und Nerven vorkommender Mineral- und Zellensalze. Enthält ebenfalls auserlesene Frischpflanzenextrakte und Vitamine.

N° 160282. Data del deposito: 24 febbraio 1956, ore 19.
Società Anonima Lavelli & Maiocchi (S.A.L.M.), corso Elvezia 33, **Lugano** (Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio.

Camicie da uomo.

PERLA LASTIC

Nr. 160283. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1956, 20 Uhr.
J. R. Geigy A.G. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für die Textilindustrie.

CLOREGAL

Nr. 160284. Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1956, 16 Uhr.
Walter Mohler, Mönchhofstrasse 7 a, **Kilchberg** (Zürich, Schweiz).
Fabrikmarke.

Goldschmiede-Arbeiten.

MP

Nr. 160285. Hinterlegungsdatum: 29. Februar 1956, 1 Uhr.
Cilag Aktiengesellschaft (Cilag Société Anonyme) (Cilag Limited), Hochstrasse 205—209, **Schaffhausen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, pharmazeutische Präparate, chemische Produkte für medizinische, tierärztliche und hygienische Zwecke, welche para-Aminosalicylsäure oder deren Salze oder Derivate enthalten.

COMBI-PAS

N° 160286. Date de dépôt: 7 mars 1956, 8 h.
Norbert Eschmann, rue Madeleine 12, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique.

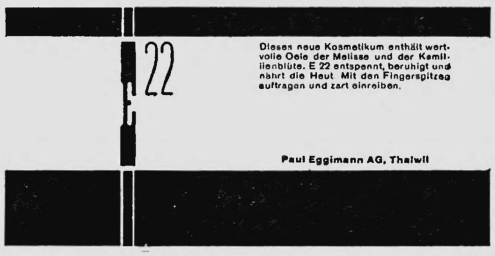
Bijouterie en tout genre.

Nr. 160287. Hinterlegungsdatum: 8. März 1956, 12 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Präparate in jeder Form.

Nr. 160288. Hinterlegungsdatum: 8. März 1956, 12 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Präparate in jeder Form.

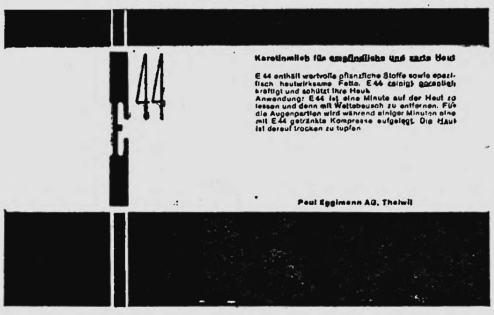


Nr. 160289. Hinterlegungsdatum: 8. März 1956, 12 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Präparate in jeder Form.

Nr. 160290. Hinterlegungsdatum: 8. März 1956, 12 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Präparate in jeder Form.



Nr. 160291. Hinterlegungsdatum: 8. März 1956, 12 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate in jeder Form.

SENEGOM

Nr. 160292. Hinterlegungsdatum: 8. März 1956, 12 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Präparate in jeder Form.

ZENITH

N° 160293. Date de dépôt: 9 mars 1956, 15 h.
Jean Calame, Sainte-Croix (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Mouvements et boîtes à musique en tous genres, ainsi que leurs parties; fournitures de mouvements et boîtes à musique.

MECAL

Nr. 160294. Hinterlegungsdatum: 16. März 1956, 20 Uhr.
Frauenkloster Nominis Jesu, Herrenweg 2, **Solothurn** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **87611.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Februar 1956 an.

Tee, Balsam, Melissengeist, Salben und weitere Heilmittel.

SCHUTZMARKE

Nr. 160295. Hinterlegungsdatum: 27. März 1956, 18 Uhr.
Walter Zimmermann, Gärischstrasse 314, **Bellach** (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrenbestandteile, Uhrwerke, Uhrenzifferblätter, Uhrenschalen, Uhrenetuis und Verpackungsartikel für besagte Uhren oder benannte Bestandteile.

TRIAD

N° 160296. Date de dépôt: 21 mars 1956, 15 h.
Werner Gurtner, Montres Wedo, avenue de Champel 24, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **87450.** Raison modifiée et siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 janvier 1956.

Montres, mouvements de montres, boîtes de montres, pendulettes, réveils, parties de mouvements et étuis.

WEdo

N° 160297. Date de dépôt: 21 mars 1956, 17 h.
Henry Wiggin & Company Limited, Thames House, Millbank, **Londres S. W. 1** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Alliages de métaux communs, bruts et partiellement travaillés.

NI-O-NEL

Nr. 160298. Hinterlegungsdatum: 22. März 1956, 20 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Lichtstrasse 35, **Basel** (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **159903.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom **22.** März 1956 an.

Farbstoffe; pharmazeutische Präparate; Alkaloide; chemische Produkte für industrielle Zwecke, insbesondere für die Textil-, Leder-, Papier- und Kunststoffindustrie; chemische Produkte für hygienische, kosmetische und wissenschaftliche Zwecke; agrochemische Produkte, insbesondere Pflanzenschutzmittel; Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel; Faserstoffe und Faserstoffgebilde, insbesondere Fäden, Garne, Stränge, Vliese, Filze, Bahnen, Gewebe und Gewirke; Wärmeschutz- und Isoliermaterial.

SANDOZ

Nr. 160299. Hinterlegungsdatum: 28. März 1956, 18 Uhr.
Hans Hamberger Aktiengesellschaft Kunstfeuerwerkfabrik Oberried, in **Oberried am Brienzersee** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **88500.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. März 1956 an.

Gross- und Klein-Kunstfeuerwerk aller Art, Fackeln, Knallspielwaren, Knall-Scherzartikel, Papierlaternen; Signalmittel für Heeresbedarf und Aviatik, Brandbomben und Demonstrationsmaterial für Luftschutzkurse, Flugraketen, Illuminationsartikel.

HH

N° 160300. Date de dépôt: 28 mars 1956, 18 h.
Roulements à Billes miniatures S.A., rue du Faucon 21, **Bienne** (Suisse).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° **88217.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 mars 1956.

Roulements à billes et à rouleaux.

RMB

N° 160301. Date de dépôt: 28 mars 1956, 18 h.
Roulements à Billes miniatures S.A., rue du Faucon 21, **Bienne** (Suisse).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° **88218.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 mars 1956.

Roulements à billes et à rouleaux.

Lösehung — Radiation

Marke Nr. 157503. — **Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen** (Schweiz).— Gelöscht am 12. April 1956 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im **September 1935** eingetragene und am **12. April 1956** gelöschte Marken
Marques enregistrées en **septembre 1935** et radiées le **12 avril 1956**

86561	86619	86653	86672	86694	86715	86758	86819	86980
86576	86621	86654	86673	86695	86724	86759	86841	87001
86583	86622	86655	86678	86697	86727	86761	86842	87305
86602	86623	86656	86683	86699	86728	86763	86857	87551
86605	86628	86657	86684	86703	86730	86773	86975	
86606	86629	86658	86686	86704	86737	86774	86976	
86607	86634	86659	86689	86705	86739	86777	86977	
86614	86641	86660	86692	86706	86756	86793	86978	
86618	86644	86664	86693	86712	86757	86817	86979	

Nachtrag — Supplément

Im **August 1935** eingetragene und am **12. April 1956** gelöschte Marke
Marque enregistrée en **août 1935** et radiée le **12 avril 1956**

86590

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

---

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma **Alfred Gebert, Haushaltungsartikel**, in **Heiden**, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufes erteilt. Gemäss Art. 16 der Ausverkaufsordnung ist ihm die Eröffnung eines gleichartigen Geschäftes **bis zum 14. April 1959 untersagt.** (AA. 90)

Trogen, 18. April 1956. **Patentbureau von Appenzell A.-Rh.**

Allgemeinverbindlicherklärung

eines Gesamtarbeitsvertrages im Elektroinstallationsgewerbe des Kantons Luzern

In Nr. 15 des «Luzerner Kantonsblattes» vom 14. April 1956 ist der Beschluss des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 29. März 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung des obgenannten Gesamtarbeitsvertrages vom 1. Januar 1952 veröffentlicht. (AA. 91)

Luzern, den 18. April 1956. **Sozialamt des Kantons Luzern.**

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Dänemark - Neue Zölle für Textilien und Anpassungen des Zolltarifs an die erhöhten Textilzölle

In Dänemark war schon seit längerer Zeit eine Revision der Textilzölle im Gange. Mit Wirkung ab **26. März 1956** sind nun die erhöhten Ansätze für Textilien in Kraft gesetzt worden.

Mit der Zollerhöhung fällt die bisher mit der freien Einfuhr von Meter- und Manufakturwaren verbundene Pflicht der Bankhinterlage (Deponierungspflicht) dahin. Diese Erzeugnisse sind nun im Sinne der Bestimmungen der OECE einfuhrfrei.

Zuhanden der interessierten schweizerischen Fabrikations- und Exportfirmen werden nachstehend die dänischen Textilpositionen, auf denen Zollerhöhungen erfolgten, bekanntgegeben. Anschliessend daran folgt eine deutsche Uebersetzung der übrigen Anpassungen des dänischen Zolltarifs an die Erhöhung der Textilzölle.

Danemark - Nouveaux droits de douane sur les textiles et adaptations y relatives du tarif douanier

Depuis un certain temps déjà le Danemark préparait la revision de ses droits de douane sur les textiles. Les taux majorés concernant les textiles sont entrés en vigueur le **26 mars 1956.**

La majoration des droits de douane est accompagnée de la suppression de l'obligation d'effectuer un dépôt bancaire à laquelle était subordonnée la libre importation des marchandises au mètre et des produits manufacturés. Maintenant ces produits peuvent être importés librement au sens des dispositions de l'OECE.

Les positions du tarif danois relatives aux textiles touchées par les augmentations de droits sont énumérées ci-après, à l'intention des fabriques et des maisons suisses d'exportation. Cette liste est suivie du texte allemand des autres adaptations du tarif douanier danois à ces augmentations de droits sur les textiles.

Manufakturwaren und Textilstoffe

Pos. Nr.		A. Spinnstoffe, Garne und gewöhnliche Meterwaren	
155		Aus Naturseide:	
	1	Kratzseide, Seidenabfälle und Garnabfälle	zollfrei
	2	Suturseide	zollfrei
	3	Andere Spinnstoffe und Garne	15 % ad val.
		Meterwaren:	
	4	mit Gehalt an Seide von nicht über 10 % des Gewichts der Ware, vergl. doch Anm. 3	12,5 % ad val.
	5	Andere Waren	25 % ad val.
156		Aus Kunstseide:	
	1	Kratzseide, Seidenabfälle und Garnabfälle	zollfrei
	2	Suturseide	zollfrei
	3	Andere Spinnstoffe und Garne	3 % ad val.
		Meterwaren:	
	4	mit Gehalt an Seide von nicht über 10 % des Gewichts der Ware, vergl. doch Anm. 3	12,5 % ad val.
	5	Andere Wareu	20 % ad val.
157		Aus Wolle:	
	1	Spinnstoffe und Garnabfälle	zollfrei
	2	Garne	3 % ad val.
	3	Meterwaren, vergl. doch Anm. 3	12,5 % ad val.
158		Aus Flachs:	
	1	Spinnstoffe und Garnabfälle	zollfrei
	2	Garne	3 % ad val.
		Meterwaren:	
	3	Bodenlappenstoffe jedoch mindestens 0,75 Kronen pro kg	12,5 % ad val.
	4	Segel- und Blachentücher	3 % ad val.
	5	Ungefärbte, nicht mustergewobene Waren	10 % ad val.
	6	Andere Waren	12,5 % ad val.
159		Aus Baumwolle:	
	1	Spinnstoffe und Garnabfälle	zollfrei
	2	Garne	3 % ad val.
		Meterwaren:	
	3	Bodenlappenstoffe jedoch mindestens 0,75 Kronen pro kg	12,5 % ad val.
	4	Segel- und Blachentücher	3 % ad val.
	5	Ungefärbte, nicht mustergewobene Waren	10 % ad val.
	6	Andere Waren	12,5 % ad val.
160		Aus künstlichen Textilfasern:	
	1	Spinnstoffe und Garnabfälle	zollfrei
	2	Garne	3 % ad val.
		Meterwaren:	
		Bodenlappenstoffe jedoch mindestens 0,75 Kronen pro kg	12,5 % ad val.
	4	Segel- und Blachentücher	3 % ad val.
	5	Ungefärbte und nicht mustergewobene Waren	10 % ad val.
	6	Andere Waren	12,5 % ad val.
161		Aus anderem Material:	
	1	Spinnstoffe und Garnabfälle	zollfrei
		Garne aus Kokosfasern:	
	2	mehr als einfach gezwirnt und im Gewicht von über 2 kg pro 100 m	0,04 Kr. kg
161			
	3	Andere	zollfrei
	4	Paplergarne	0,10 Kr. kg
	5	Andere Garne	3 % ad val.
		Meterwaren:	
	6	aus roher, unbehandelter Jute	zollfrei
	7	Segel- und Blachentücher	3 % ad val.
	8	Andere Waren	5 % ad val.

Anmerkungen:

1. Spinnmateriallen aus Papier werden unter die Gruppe «Papier» eingereiht.
2. Spinnmateriallen aus Asbest fallen unter die Gruppe «Erde, Ton usw.». Asbestgarne und Erzeugnisse davon siehe Abschnitt C.
3. Die Zollbelastung für wollene Meterwaren, welche unter die Positionen 155/4, 156/4 und 157/3 fallen, deren Gewiebt mindestens 250 g oder mehr pro m² beträgt, kann eln Maximum von 3,50 Kronen pro m² nicht übersteigen. Die Taxierung laut diesem Sondersatz erfolgt unter der Voraussetzung, dass der Importeur in der Zollerklärung die Längen- und Breitenmasse für jede einzelne Qualität angibt.

Pos. Nr.			
		B. Bodenteppiche, Bodenteppichstoffe und Bodenmatten; Spitzen, Klöppelspitzen und Stickereien; Samt und «Chenille»-Meterwaren; Possementwaren; Bänder.	
162		Bodenteppiche, Bodenteppichstoffe und Bodenmatten (auch mit Gummiunterlage und dergleichen):	
		aus Naturseide	
		aus Kunstseide	
		aus Wolle	
		aus Flachs	
		aus künstlichen Textilfasern:	
	1	Bodenteppichstoffe, deren Breite 140 cm nicht übersteigt und deren Länge mindestens 10 m beträgt	20 % ad val.
	2	Andere	25 % ad val.
		aus anderem Material:	
	3	einfache Waren aus Kokosfasern, auch wenn die Waren mit Hilfe von Metallfäden oder Textilgarnen zusammengebunden, im übrigen aber ohne Verbindung mit anderen Textilwaren sind	5 % ad val.
	4	Andere Waren	12,5 % ad val.
163		Spitzen, Klöppelspitzen und Stickereien am Meter, in Streifen oder Motiven:	
		aus Seide:	
	1	Meterwaren mit Seidengehalt von nicht über 10 % des Gewichts der Ware	12,5 % ad val.
		sonst:	
	2	aus Naturseide	25 % ad val.
	3	aus Kunstseide	17,5 % ad val.
	4	Andere Waren	12,5 % ad val.
164		Samt- und «Chenille»-Meterwaren:	
		aus Seide:	
	1	mit Seidengehalt von nicht über 10 % des Gewichts der Ware	12,5 % ad val.
		sonst:	
	2	aus Naturseide	25 % ad val.
	3	aus Kunstseide	17,5 % ad val.
	4	Andere Waren	12,5 % ad val.
165		Possementwaren:	
	1	aus Naturseide	25 % ad val.
	2	aus Kunstseide	17,5 % ad val.
	3	geflochtene, ungebleichte, ungefärbte Schnüre von 4 mm Dicke und darüber, aus vegetabilischen Spinnstoffen	5 % ad val.
	4	Andere Waren	12,5 % ad val.
166		Bänder:	
	1	aus Naturseide	25 % ad val.
	2	aus Kunstseide	17,5 % ad val.
	3	aus Wolle	12,5 % ad val.
		aus Flachs	
		aus Baumwolle	
		aus künstlichen Textilfasern:	
	4	Segel- und Blachentuch	3 % ad val.
	5	Andere Waren	12,5 % ad val.
	6	aus roher, unbehandelter Jute	zollfrei
	7	andere Waren	5 % ad val.

Anmerkungen:

1. Die Taxierung unter der Zollpos. 162/1 erfolgt unter der Voraussetzung der Angabe der Breiten- und Längenmasse für jede einzelne Qualität.
2. Eine Nachbehandlung mit teilweiser Färbung von im übrigen ungefärbten einfachen Waren schliesst die Verzollung laut Position 162/3 nicht aus. Waren aus gefärbtem oder teilweise gefärbtem Material oder mit Schuss aus Jutegarnen, Hanf oder Ramie gewobene Waren fallen hingegen unter die Position 162/4.

		C. Watte, Filze und verschiedene Waren für spezielle Zwecke:	
167		Watte:	
	1	mit Gummi oder anderen Klebstoffen behandelt	0,50 Kr. kg
	2	andere Waren	zollfrei
168		Asbestwaren:	
		Asbestgarne, auch vermischt mit Textilspinnstoffen oder mit Einlage von Textilgarnen oder anderen Materiallen, sowie Waren, bergestellt aus solchen Garnen:	
	1	Garne	zollfrei
		andere Waren:	
	2	wie unter 178 angegeben behandelt	7,5 % ad val.
	3	andere	zollfrei
169		Filz	
	1	Filze, mit Teerstoffen imprägniert, Filze, lose zusammengepresst (Isolierfilze und dergleichen)	zollfrei
	2	Drucktücher und Maschinenfilz	3 % ad val.
		Andere Filzwaren:	
		aus Jute:	
	3	rohe, unbehandelte	zollfrei
	4	andere	5 % ad val.
		aus Wolle:	
	5	nicht gewoben oder ungefärbt	7 % ad val.
	6	andere	12,5 % ad val.
170		Farbbänder:	
		in Detailverkaufs-Packungen:	
	1	aus Naturseide	15 % ad val.
	2	andere Waren	7 % ad val.
		sonst:	
	3	aus Naturseide	25 % ad val.
	4	andere Waren	12,5 % ad val.
171	1	Müllergaze (Seidenbeuteltuch) aus Seide für Müllereizwecke und ähnliche industrielle Zwecke	zollfrei
	2	Filtertuch zu industriellen Zwecken	7 % ad val.
172		Senk- und Schwimmleinen	zollfrei
173		Fischnetze, auch am Meter	6 % ad val.
174		Putz- und Polierscheiben	10 % ad val.
175		Treibriemen und Transportbänder, Schläuche	8 % ad val.
176	1	Waren, mit Selbstklebestoffen bekleidet	8 % ad val.
	2	Bandagen	10 % ad val.
	3	Gummistrümpfe	5 % ad val.
177		Linoleum	6 % ad val.
178		Andere Waren, beklebt, überzogen oder in anderer Weise behandelt mit Gummi, Formstoffen, Firnissen, Lacken, Fettstoffen, Kreide, Sand und dgl.:	
	1	aus Naturseide	25 % ad val.
	2	aus Kunstseide	17,5 % ad val.

Pos. Nr.			
	3	aus Segel- und Blachentuch	3 % ad val.
	4	Drucktücher	4 % ad val.
	5	andere	10 % ad val.
		Anmerkungen:	
		1. Die Zollbehörden erlassen die näheren Bestimmungen über die Taxierung der Waren unter Pos. 169/2, 171, 172 und 173 und 178/4.	
		2. Als Treibriemen und Transportbänder im Sinne der Zollposition 175 können nur solche Waren verzollt werden, welche entweder eine Stärke von mindestens 2 mm aufweisen oder als endlose Bänder hergestellt sind. Andere Waren sind entsprechend ihrer Beschaffenheit zu verzollen.	
		D. Bekleidungsgegenstände und Teile zu solchen, fertige oder nur zugeschnittene:	
179		Strümpfe und Socken:	
	1	aus Naturseide, vergleiche doch Pos. 179/3	25 % ad val.
	2	aus Kunstseide, vergleiche doch Pos. 179/3	17,5 % ad val.
	3	aus anderem Material, auch in Verbindung mit Seide, sofern der Seidengehalt 10 % des Gewichtes der Ware nicht übersteigt	7,5 % ad val.
180		Trikotage-Unterwäsche:	
	1	mit Hauptmaterial aus Naturseide	25 % ad val.
	2	mit Hauptmaterial aus Kunstseide	17,5 % ad val.
		mit anderem Hauptmaterial:	
	3	in Verbindung mit Seide	15 % ad val.
	4	andere Waren	12,5 % ad val.
181		Handschuhe und Fäustlinge:	
	1	in Verbindung mit Pelzwerk	33,3 % ad val.
	2	aus oder in Verbindung mit Seide	30 % ad val.
	3	andere Waren	22,5 % ad val.
182		Andere Bekleidungsgegenstände:	
	1	in Verbindung mit Pelzwerk	33,3 % ad val.
	2	mit Hauptstoff aus Naturseide	25 % ad val.
	3	mit Hauptstoff aus Wolle	20 % ad val.
	4	mit anderem Hauptstoff	22,5 % ad val.
		Anmerkungen:	
		1. Kleidungsstücke sind als Kürschnerarbeiten unter der Gruppe «Häute und Felle» zu verzollen, sowohl wenn sie äusserlich aus Pelzwerk bestehen als auch mit Pelzwerk gefüttert sind.	
		2. Zu Position 182/3. Als Hauptstoff aus Wolle gelten auch solche wollene Meterwaren, welche unter die Positlon 155/4 156/4 fallen.	
		E. Andere verarbeitete Waren:	
183	1	aus Naturseide	25 % ad val.
	2	aus Kunstseide	17,5 % ad val.
	3	aus Wolle aus Flachs aus Baumwolle aus künstlichen Textilfasern:	12,5 % ad val.
	4	Bodenlappen und Geschirrlappen jedoch mindestens 0,85 Kronen pro kg	12,5 % ad val.
	5	Erzeugnisse aus Segel- und Blachentuch	3 % ad val.
	6	andere Waren	12,5 % ad val.
	7	aus roher, unbehandelter Jute aus anderen Materialien:	zollfrei
	8	Waren aus Segel- und Blachentüchern	3 % ad val.
	9	andere	5 % ad val.
		F. Geflochtene oder dergleichen Erzeugnisse aus Bast, Schilf, Stroh, Halm, Blattfasern und dergleichen:	
		Geflochtene und dergleichen Erzeugnisse aus Bast, Schilf, Stroh, Halm, Blattfasern und dergleichen fallen unter diese Warengruppe, auch in Verbindung mit den in den vorstehenden Abschnitten erwähnten Textilstoffen	
184		Geflechte, Agramanen, Borten, Litzen und dergleichen	zollfrei
185		Emballage-Matten	zollfrei
186		Andere Erzeugnisse	12,5 % ad val.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der dänischen Zollpraxis das Wort «Seide» sowohl Naturseide als auch Kunstseide umfasst; es sei denn, dass im Tarif ausdrücklich von «Naturseide» und «Kunstseide» gesprochen wird, in welchem Falle der Zollansatz nur auf das genau benannte Einzelprodukt Anwendung findet.

Rayon, Nylon, Perlon und andere langfaserige künstliche Spinnstoffe fallen unter den Begriff der «Kunstseide», während sogenannte Rayon-Wolle, Nylon-Wolle und Perlon-Wolle sowie Kasein-Wolle und dergleichen kurzfaserige Materialien vom Begriff der «künstlichen Textilfasern» umfasst werden. Als Bänder gelten nur Waren, deren Breite 30 cm nicht übersteigt.

Il est rappelé que dans la pratique douanière danoise, le mot «soie» comprend aussi bien la soie artificielle que la soie naturelle. C'est seulement dans les cas où le tarif douanier danois spécifie expressément «soie naturelle» ou «soie artificielle» que le taux du droit s'applique uniquement au produit ainsi désigné.

La rayonne, le nylon, le perlon et autres matières textiles à longues fibres sont compris sous la désignation «soie artificielle», alors que la fibranne de rayonne, de nylon, de perlon, de caséine, ainsi que d'autres matières semblables à courtes fibres tombent sous la notion de «fibres textiles artificielle». Ne sont considérées comme rubans que les marchandises dont la largeur ne dépasse par 30 cm.

Anpassungen des Zolltarifs an die erhöhten Textilzölle

Der Zollposition 3 (pharmazeutische Präparate in Detailaufmachung) ist die Anmerkung anzufügen: «Waren in Verbindung mit Textilien sind als Manufakturwaren oder Textilstoffe zu verzollen.»

Die Anmerkung zur Zollposition 15 (Bürstenbinderarbeiten) erhält folgenden neuen Wortlaut: «Binde- und Sammelmaterial, das nicht den Charakter einer Verzierung aufweist, Schlingen und Oesen zum Aufhängen, Handriemen aus Textilstoffen oder aus Leder oder dergleichen, Beläge aus Bimstein oder dergleichen, sowie die Behandlung der Unterseite des Bürstenholzes und dessen unsichtbarer Teile mit Firnis usw. fallen für die Taxierung ausser Betracht.»

Die Zollpositionen 16 und 17 (Zellulose usw.) sowie der Hinweis auf die Gruppe der «Galanteriewaren» erhalten folgenden Wortlaut:

Pos. Nr.			
16		– Stangen, Blöcke, Platten, Bänder, Rohre und dergleichen:	
	a	– Klebebänder und andere mit Selbstklebestoff versehene Waren	1 kg 2.— Kr.
		– andere Waren:	
	b	– in Verbindung mit Textilien	10% ad val.
		– sonst:	
	c	– aus Zellulosederivaten oder Kasein	zollfrei
	d	– aus anderem Material	1 kg 0,40 Kr.
17		– Isolatoren und Formstücke für elektrische Installationsartikel, Handgriffe und dergleichen, sowie Akkumulatorkasten und Deckel zu solchen	1 kg 0,40 Kr.
		– andere Waren sind als «Galanteriewaren» zu verzollen.	
50		Im Text der Zollposition 50 fallen die Wörter «und Farbbänder» aus.	
61		In der Zollposition 61 (Schuhwaren) wird der Zollsatz von 2.50 Kronen per kg in 15 % ad valorem abgeändert. Die Tarabestimmung fällt weg.	
62 b		In der Zollposition 62 b wird der Zollsatz von 1,50 Kronen per kg in 7,5 % ad valorem abgeändert. Die Tarabestimmung fällt weg.	
62 c		In der Zollposition 62 c wird der Satz von 1,50 Kronen per kg in 15 % ad valorem abgeändert. Die Tarabestimmung fällt weg. Die Ueberschrift der Gruppe der Galanterie- und Bijouteriewaren sowie Nippes wird durch Einfügung des Wortes «Reissverschlüsse» ergänzt.	
75 a		In der Zollposition 75 a wird der bisherige Zollsatz von 33,3 % ad valorem, mindestens jedoch 2.— Kronen per kg, in 33,3 % ad valorem abgeändert.	
75 b		In der Zollposition 75 b wird der Satz von 25 % ad valorem, jedoch mindestens 2.— Kronen per kg, in 25 % ad valorem abgeändert.	
		Die Zollposition 76 e und die Anmerkung am Schluss dieser Position fällt aus und wird ersetzt durch:	
76 e		– Knöpfe, Brillenfassungen und Teile dazu	1 kg 2.— Kr.
	f	– Künstliche Zähne, sogenannte Glaserdiamanten; Antifriktionsscheiben, Zapfenlager und dergleichen Artikel aus Edel- und Halbedelsteinen für technische Zwecke	zollfrei
	g	– andere Waren	10% ad val.
	h	– unter die Zollposition fallende Waren, die entsprechend ihrer Beschaffenheit im Ermessen der Zollbehörden überwiegend zu technisch-gewerbsmässigen Zwecken verwendet werden, können zum reduzierten Satz von verzollt werden	5% ad val.
		Anmerkung: Goldzieherarbeiten sind nur solche fertige Erzeugnisse, zum Beispiel Gürtel, Schulterdistinktionen und Quasten, die ausschliesslich oder überwiegend aus Lahn (Metallfäden) oder aus mit Lahn (Metallfäden) umspunnenen Textilgarnen hergestellt sind.	
		Die Positionen 99—101 (Gummiwaren usw.) und der Hinweis auf die Galanteriewaren nach der Position 101 fallen aus und werden durch folgenden Text ersetzt:	
99 a		– Fahrradreifen und Fahrradschläuche in Verbindung mit Textilien	1 kg 0,50 Kr.
		– andere Schläuche als die vorgenannten:	
		– in Verbindung mit Textilien, wie «Manufakturwaren und Textilstoffe»	
99 b		– in Verbindung mit anderen zollpflichtigen Stoffen	1 kg 0,16 Kr.
99 c		– andere Waren	zollfrei
100		– Akkumulatorkasten und Deckel zu solchen	1 kg 0,40 Kr.
		– Waren in Verbindung mit Filz; Treib- und Transportriemen, mit Selbstklebemasse überzogene Waren, Drucktuch, Kleidungsstücke in Verbindung mit Textilien; andere Waren in Verbindung mit Textilien, deren Gewicht höchstens 1,5 kg per m² beträgt oder deren Textilmaterial 50 % des Gewichts der Ware übersteigt, sind gemäss den Sätzen für «Manufakturwaren und Textilstoffe» zu verzollen.	
		– andere Waren:	
101		– Bänder, Blöcke, Leisten, Platten und Scheiben mit oder ohne Löcher, Riemen, Ringe, Röhren, Schnüre, Saiten, Stangen, Walzen, Bodenmatten, Teppiche, Hufeisen, Zapfen, Sohlen, Federn, Puffer für Wagen sowie ähnliche, einfache Erzeugnisse; andere Pneumatik als die in vorstehenden Positionen erwähnten Reifen:	
	a	– in Verbindung mit Textilien	10% ad val.
	b	– in Verbindung mit anderen zollpflichtigen Stoffen	1 kg 0,16 Kr.
	c	– andere Waren	zollfrei
		– andere Erzeugnisse, nicht anderweitig genannt, sind als «Galanteriewaren» zu verzollen.	
		In die Gruppe «Hüte, Hauben und Mützen sowie Teile zu solchen» ist vor der Position 105 folgender Passus einzusetzen:	
		– mit Aussenstoff, Futter oder Besatz aus Pelzwerk fallen als Kürschnerwaren unter die Gruppe «Häute und Felle».	
105		Im Text der Zollposition 105 fallen die Worte «mit Ausnahme von seidenen Herrenhüten» weg; die Positionen 105 a und b fallen aus und werden ersetzt durch:	
105 a		– Herrenhüte aus Seide	20% ad val.
		– andere:	
	b	– Hüte, Hauben und Mützen mit Zierbesatz sowie garnierte Hüte, per Stück	1.— Kr. + 25% ad val.
	c	– anderes	25% ad val.
		Die Zollpositionen 106—110 c (Damenhüte) werden gestrichen und durch folgende ersetzt:	
		– Hüte und Hutformen aus anderen Textil- und Manufakturstoffen sowie aus Rohr, Spähnen oder dergleichen:	
		– Hutstumpen:	
106		– aus ungefärbtem Filz	2,5% ad val.
107		– aus Hanf oder Papiergarn oder aus Bast, Schilf, Stroh, Rohr, Spähnen oder dergleichen	5% ad val.
108		– aus anderem Material	12,5% ad val.
		Anmerkung: Nur konusförmige Hutformen ohne Kopf oder Rand können als Hutstumpen verzollt werden.	
109		– Capelinen	12,5% ad val.
		Anmerkung: Nur konusförmige Hutformen mit glatt geformtem Kopf, aber nur flach ausgepresstem und nicht reingeschnittenem Rand.	
112		Im Text der Zollposition 112 ist nach dem Wort «Federn» das Wort «Federpelzwerk» einzufügen.	
		Die Positionen 113 a und b fallen aus und werdeu wie folgt ersetzt:	
113		– andere Hüte	12,5% ad val.
		Nach dem Hinweis auf die Gruppe der «Galanteriewaren» ist vor der Zollposition 123 (Erde, Ton und Erzeugnisse daraus) eine neue Position 122 a einzufügen:	
122 a		– elektrische Isolatoren sowie Formstücke zur Herstellung von elektrischem Material, vergleiche doch Position 48	1 kg 0,32 Kr.

Pos. Nr.		
	Die Zollposition 134 a fällt aus, an deren Stelle ist folgender Text einzufügen:	
	– Kaffeextrakt:	
134 a	– in Detailpackungen von nicht über 200 g	1 kg 4,30 Kr.
134 b	– sonst	1 kg 6,25 Kr.
	Die Gruppe «Matratzen» wird ersetzt durch «Matratzen, gepolsterte Möbel, andere Möbel in Verbindung mit Textilstoffen, gefüllte Bettwäsche, gesteppte Bettdecken, lose Polster, Kissen und dergleichen»:	
151	– Möbel:	
a	– wenn irgend ein Teil des Erzeugnisses aus Seide besteht	20% ad val.
b	– andere Möbel	10% ad val.
152	– andere Waren:	
a	– wenn irgend ein Teil der Ware aus Seide besteht	25% ad val.
b	– anderes	12,5% ad val.
	Die Position 226 (Maschinenpackungen, Isoliermaterial, nicht anderweitig genannt) fällt aus und wird durch folgenden Text ersetzt:	
226	– aus verschiedenen Bestandteilen, die alle oder von welchen einzelne zollpflichtig sind, oder aus zollfreien, geformten Materialien, darunter aus Korkstein:	
a	– in Verbindung mit Textilien	3% ad val.
b	– andere Waren	1 kg 0,10 Kr.
	Im Text der Position 232 ist nach dem Wort «Kabel» die Bemerkung: «Vergleiche jedoch Position 168/1» einzufügen.	
	Die jetzige Anmerkung nach der Position 278 wird als «Anmerkung I» bezeichnet; nach dieser wird folgende «Anmerkung II» eingesetzt:	
	Anmerkung II: Für Pappen und Papiere mit Einlagen oder Ueberzügen aus Textilgeweben sowie für daraus verfertigte Waren beträgt der Zoll mindestens 10% ad valorem.	
	Die Positionen 281 a und 281 b (Regenschirme usw.) werden zugleich mit der Ueberschrift («anderes») gestrichen und durch folgenden Text ersetzt:	
281	– andere Waren	12,5% ad val.
	Die Position 294 (Häute und Felle) erhält folgenden neuen Wortlaut:	
294	– mit Behaarung, unbereitet oder aufbereitet, sowie künstliches Haarpelzwerk, jedoch mit Ausnahme unbereiteter Pferde-, Ochsen- und Kalbshäute und unbereiteter oder aufbereiteter, ungefärbter, gewöhnlicher Schaf-, Lamm- oder Ziegenfelle, welche von Gerberelen für die Fabrikation von Leder (Waschleder usw.) eingeführt werden:	
a	– unbereitete Häute und Felle	18% ad val.
b	– andere	28% ad val.
	Die Position 301 fällt aus.	
	Die Position 302 (Kürschnerarbeiten) wird gestrichen und wie folgt ersetzt:	
302	– Kürschnerarbeiten aus Pelzfellen	33,3% ad val.
	Die Position 303 wird gestrichen und wie folgt ersetzt:	
303 a	– Fussbälle, Schweissbänder, Treibriemen und Treibbänder	1 kg 2.— Kr.
303 b	– anderes	10% ad val.
	In der Ueberschrift zur Position 334 b (— andere Erzeugnisse [darunter auch Polstermöbel]) fallen die Worte «darunter auch Polstermöbel» aus.	
	Die Zollposition 358 (andere Wagen) wird, mit Ausnahme der zugehörigen Anmerkung gestrichen und durch folgenden Text ersetzt:	
358 a	– Kinderwagen	3% ad val.
358 b	– andere Wagen und anderes Wagenmaterial als das vorerwähnte	1 kg 0,10 Kr.

92. 20. 4. 56.

Liban

Réglementation de l'importation

La Feuille officielle suisse du commerce N° 59 du 11 mars 1955 a reproduit une liste de marchandises dont l'entrée au Liban est subordonnée à la formalité de la licence préalable délivrée par le «Ministère de l'économie nationale» à Beyrouth, liste ayant été amendée d'ailleurs ultérieurement en exécution de divers arrêtés [1]).

A cet égard, il est relevé que les autorités libanaises ont suspendu l'application de cette formalité pour les importations de bijoux de fantaisie, repris sous la rubrique N° 819 du tarif douanier libanais. Cette mesure a été prise par l'arrêté N° 9568, du 9 mars 1956.

[1]) Voir FOSC. Nos 74, 91, 120, 130 et 88 des 29 mars, 20 avril, 25 mai et 7 juin 1955 et 16 avril 1956 (Liban: Réglementation de l'importation). 92. 20. 4. 56.

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(8. Ausgabe)

Eine neue Ausgabe dieser über 1000 Verbände umfassenden Zusammenstellung ist gegenwärtig in Vorbereitung. Sie wird im Laufe des Frühlings erscheinen und wie bisher Namen, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften enthalten. Die Angaben sind, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert worden sind, in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt.

Das Verzeichnis wird zum Preise von ungefähr Fr. 4 abgegeben werden können. Interessenten sind gebeten, die gewünschte Anzahl von Exemplaren bis 15. Mai 1956 dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstrasse Nr. 3, Bern, bekanntzugeben. Die von den Verbänden bereits anlässlich der im Dezember 1955 durchgeführten Erhebung eingereichten Bestellungen sind vorgemerkt.

Der Einfachheit halber wird das Verzeichnis gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag jetzt schon auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Abschnitt des Einzahlungscheines anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung dieser Einzahlungen ist – um Missverständnissen vorzubeugen – nicht erwünscht.

Der Versand des Heftes wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in der «Volkswirtschaft» angezeigt.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Société Anonyme de l'Hôtel Royal, à Lausanne

Convocation à l'assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à l'assemblée générale qui aura lieu le mercredi 2 mai 1956, à 17 heures, à l'Hôtel Royal, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits rtes, le rapport de gestion ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 1er mai, à midi, par l'Union de Banques Suisses, contre dépôt des actions ou certificats de la société ou d'une banque.

Lausanne, le 16 avril 1956. Le conseil d'administration.

LLOYDS BANK (FOREIGN) LIMITED

1, place Bel-Air, Genève

agents payeurs en Suisse de la Brazilian Traction Light & Power Company Limited,

annonce qu'elle tient à disposition les formulaires spéciaux pour l'encaissement du coupon N° 100 détaché des certificats d'actions au porteur Brazilian Traction Light & Power Co. Ltd., payable le 23 mai 1956 à $ Can. 0.50 moins 15 % impôt canadien pour les non-résidents.

STADT OSLO

4½%-Anleihe von 1956 von Fr. 25 000 000

Die unterzeichneten Banken legen diese Anleihe in der Zeit vom

20. bis 24. April 1956, mittags,

zum Preise von 100% netto zur öffentlichen Zeichnung auf. Die hauptsächlichsten Anleihensbedingungen lauten wie folgt:

Betrag und Stückelung: Fr. 25 000 000 (25 000 Inhaberobligationen zu Fr. 1000 nom.).

Verzinsung: 4½% p. a., mittels Jahrescoupons per 1. Mai.

Laufzeit und Rückzahlung: Die Anleihe hat eine Laufzeit von 15 Jahren und gelangt ab 1964 in 8 jährlichen Kapitalraten von je Fr. 3 125 000 zur Rückzahlung. Die Stadt Oslo behält sich indessen das Recht vor, vom 1. Mai 1966 an die jährlichen Tilgungsraten zu erhöhen oder den Restbetrag der Anleihe vorzeitig zurückzuzahlen.

Sicherstellung: Die Stadt Oslo verpflichtet sich für die ganze Dauer der Anleihe, keinen andern Obligationengläubigern besondere Sicherheiten zu gewähren, ohne die Inhaber der gegenwärtigen Anleihe im gleichen Ausmass daran teilnehmen zu lassen.

Zahlungsdienst: Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind ohne irgendwelche Einschränkungen in freien Schweizer Franken zahlbar. Die Einlösung erfolgt spesenfrei bei den unterzeichneten Banken.

Steuern: Die Zahlung von Zinsen und Kapital erfolgt frei von allen gegenwärtigen und zukünftigen norwegischen Steuern und Abgaben. Der eidgenössische Titelstempel und die eidgenössische Couponsabgabe werden durch die Stadt Oslo entrichtet. Die Zinsen sind nach den zurzeit geltenden Bestimmungen der Verrechnungssteuer nicht unterworfen.

Kotierung: Die Kotierung der Anleihe wird für ihre ganze Laufzeit an den Börsen von Zürich, Basel, Genf und Bern beantragt werden.

Der Erlös der Anleihe dient zur weiteren Finanzierung des Ausbaues der Kraftwerke der Stadt Oslo. In diesem Zusammenhang hat sich die Stadt Oslo verpflichtet, Lieferungsaufträge nach der Schweiz in Höhe von mindestens Fr. 15 000 000 zu vergeben, wenn schweizerische Firmen normal konkurrenzfähige Offerten einreichen.

Zeichnungen auf diese Anleihe werden von allen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken entgegengenommen, bei denen der offizielle Emissionsprospekt, der nähere Angaben über die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Stadt Oslo enthält, bezogen werden kann.

19. April 1956.

Schweizerische Kreditanstalt	**Schweizerischer Bankverein**
Schweizerische Bankgesellschaft	**Aktiengesellschaft Leu & Co.**
Schweizerische Volksbank	**Vereinigung der Genfer Privatbankier-**
A. Sarasin & Cie.	**Privatbank und Verwaltungsgesellschaft**

GIBT ES..

. . . eine Schreibmaschine, die leistungsfähiger ist als eine Portable, aber

billiger als eine grosse Büromaschine (mit Segmentumschaltung)?

Gibt es endlich das ideale Zwischenmodell für Korrespondenz?

Fr. 885.—

JA

ADLER SPECIAL

Für nur Fr. 885.— all diese wichtigen Vorzüge: 1. Wagenbreite 32 cm für Format A4 quer! 2. Segmentumschaltung: Kein Wagengeklapper, leichtes Schalten. 3. Automatische Papiereinführung, Randsteller, Setztabulator. 4. Fünf Zeilenabstände. 5. Blendfreie Tastatur mit 92 Schriftzeichen. 6. Papierableiter dient als Radierunterlage. 7. Grosser Walzendurchmesser, somit mehr Durchschläge und schöneres Schriftbild. 8. Sehr hohe Schreibgeschwindigkeit. 9. Typenhebelentwirrer. 10. Durchsichtige Zeilenrichter. 11. Nur 10 kg Gewicht. 12. Einzigartig schöne Linie bei nur 17 cm Höhe.

Kaufen Sie Ihre nächste Schreibmaschine erst, nachdem Sie die «Special» gründlich ausprobiert haben. Ein Versuch wird Ihnen beweisen, dass sie mehr leistet als manche grössere und teurere Maschine. Unverbindliche Vorführung oder Probestellung.

Adler-Vertretungen und Service in allen Kantonen.

Generalvertretung: Büro-Fürrer Abtlg. Büromaschinen Zürich, Fraumünsterstrasse 13 Telefon (051) 27 15 50

büro fürrer

Du moment que vous êtes à Bâle et sur le chemin de la Foire

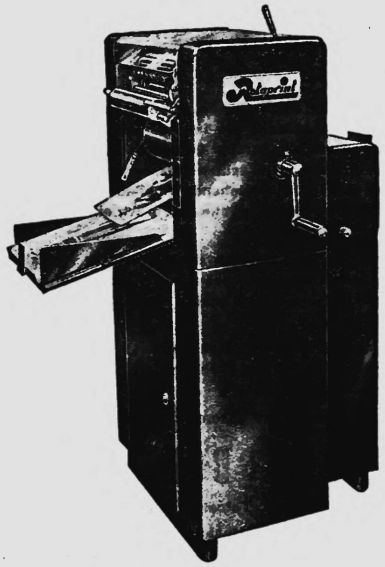
il vaut la peine de venir voir notre exposition de nouvelles

machines à imprimer et multicopier

Rotaprint

Dans votre propre intérêt, saisissez l'occasion qui vous est offerte.

Celà en vaut la peine!



ROTAPRINT Modèle R 70

Nos locaux d'exposition se trouvent à la

Elisabethenstrasse 22

à proximité immédiate de la gare C.F.F. avec ligne de tram directe pour la Foire

GUHL & SCHEIBLER S.A

BALE Elisabethenstrasse 22 Téléphone (061) 22 89 00

WILD HEERBRUGG AG., HEERBRUGG

Einladung zur 33. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Samstag, den 5. Mai 1956, 12 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Heerbrugg.

Tagesordnung:

1. Protokoll der 32. Generalversammlung vom 14. Mai 1955.
2. Bericht des Verwaltungsrates.
3. Rechnungsabschluss 1955 und Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates auf eine Amtsdauer von 4 Jahren, gemäss Art. 18 der Statuten.
6. Neuwahl der Kontrollstelle auf 2 Jahre, gemäss Art. 26 der Statuten.

Der Jahresbericht, enthaltend den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Antrag über die Gewinnverwendung sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären ab 24. April 1956 am Sitz der Gesellschaft in Heerbrugg eingesehen werden.

Heerbrugg, den 17. April 1956. Der Verwaltungsrat.

Ordnung und Sauberkeit

in Papier- und Stoffabfällen durch Verwendung der

Hunkeler-Ballenpressen

Gepresste Abfälle werden höher bezahlt!
Gepresste Ballen nehmen weniger Platz ein.
Zehn Modelle für Hand- oder Kraftbetrieb.

Jos. Hunkeler, Wikon
Pressenfabrik Telephon (062) 8 19 68

Verlangen Sie von der SHAB-Administration Probenummern der «Volkswirtschaft».

Gesellschaft für elektronische Röhren COMET, Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 2. Mai 1956, 16 Uhr, in den Räumlichkeiten der COMET AG.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäfts- und Rechnungsberichtes 1955.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen:
   a) Verwaltungsrat;
   b) Kontrollstelle.
4. Diverses.

Die Rechnungen und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 20. April am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Eintritts- und Stimmkarten werden den Namenaktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Den Inhaberaktionären werden sie auf schriftliches Begehren, eingehend bis zum 28. April 1956 und unter Deponierung der Aktien am Gesellschaftssitz oder gegen schriftliche Bankbescheinigung, zugestellt.

Bern-Liebefeld, den 20. April 1956. Der Verwaltungsrat.

GRADINE HOLDING AG., LUZERN

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

32. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 8. Mai 1956, 17.30 Uhr, Adligenswilerstrasse 6, Luzern.

Traktanden:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung für das Jahr 1955. Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Antrag des Verwaltungsrates auf Liquidation der Gesellschaft.
6. Ernennung der Liquidatoren.

Für den Fall, dass im Hinblick auf die einschlägigen gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen in der ersten Generalversammlung die Traktanden Ziffer 5 und 6 wegen ungenügender Präsenz von Aktien nicht behandelt werden könnten, wird hiermit vorsorglich eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen auf

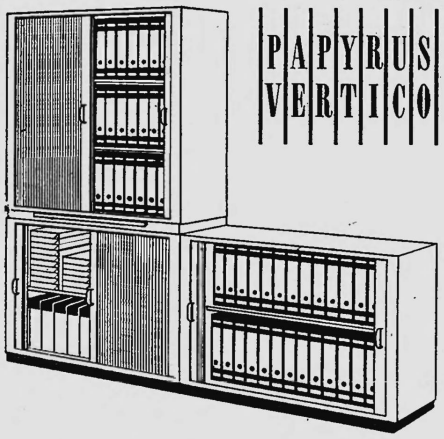
Freitag, den 22. Juni 1956, 17.30 Uhr,

im Bureau der Gesellschaft, Adligenswilerstrasse 6, Luzern, mit folgenden Traktanden:

1. Antrag des Verwaltungsrates auf Liquidation der Gesellschaft.
2. Ernennung der Liquidatoren.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Bankbescheinigung oder Deponierung der Aktien bei der Gesellschaft) bis spätestens den 5. Mai 1956 im Domizil der Gesellschaft (Adligenswilerstrasse 6, Luzern) bezogen werden.

Luzern, April 1956. Der Verwaltungsrat.



PAPYRUS VERTICO

Papyrus Vertico Rollschränke, eine ausgereifte, durchdachte Neuschöpfung, die im Aeussern schöner, im Innern geräumiger und im Gebrauch praktischer ist. Papyrus Vertico ist in seinen Aussenmassen genormt und fügt sich in das bestehende Mobiliar ein. Zum aufeinanderstellen der Schränke liefern wir ein Zwischenstück mit Ausziehtablar.

Papyrus Vertico lässt sich dank geteiltem Rolladen leichter öffnen und schliessen, nützt sich weniger ab und fasst in Normalhöhe anstatt nur 2, 3 Reihen à 13 Rado Ordner.

Nr. 611 40 × 125 × 78 cm Eiche hell . . . Fr. 338.—
Nr. 612 40 × 125 × 112 cm Eiche hell . . . Fr. 406.—
Ausziehtablar . . . . . Fr. 22.50

Verlangen Sie unseren Spezialkatalog

PAPYRUS & BÜROMÖBEL

Basel, Freiestrasse 43, Telephon (061) 24 18 67, intern 19

Besuchen Sie uns an der Mustermesse Stand 4178 Halle 11

553

Eigen - Garage aus Beton-Elementen

INS

Baubedarf & Zementwaren
GUSTAV HUNZIKER A.G. INS/BE
Telephon (032) 8 35 22 / 8 35 66

Verlangen Sie Prospekt H 56

«WABERIT»-

Tankisolierung

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Indikationsapparat. Belagsstärke zirka 3–4 mm. Isolierung auf der Baustelle. Referenzen, Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Neuengasse 28 Telephon (031) 3 21 35

«Die Welt ist voller Käufer... jeder von ihnen kann Ihr Kunde werden»

Die
Internat. Frankfurter Herbstmesse
vom 2. bis 6. September 1956
bietet günstige Verkaufschancen.

Branchen: Textilien und Bekleidung aller Art – Kunsthandwerk und Kunstgewerbe – Büro- und Geschäftsbedarf, Büroausstattungen – Seife, Parfümerie, Kosmetik, Feinbürsten, chemische Konsumgüter – Sport- und Campingbedarf – Papierwaren und Kartonagen – Verpackungsmittel und -materialien – Spezielle Buch- und Kunstverlage – Dekorationsartikel und Ladeneinrichtungen – Raucherartikel – Nahrungs- und Genußmittel usw.

Anmeldeschluß für Aussteller: 15. Mai 1956.

Auskünfte und Anmeldeformulare durch die Generalvertretung für die Schweiz

NATURAL AG BASEL
Tel. (061) 34 70 70, Telex: 62112

Ital. Agrumen-Oele

Zitronen-, Orangen-, Mandarinen- und Bergamottöl

Messina

neue Ernte

liefert prompt ab Lager zu sehr günstigen Preisen

GEOBELL AG, ZÜRICH 1
Marktgasse 4 Tel. (051) 34 11 79

Erbenaufruf

Durch Gerichtsbeschluss vom 16. November 1955 wurden mit Wirkung ab 5. April 1899 für verschollen erklärt:

1. Sidler Mina, geb. angeblich 1837, verheiratet angeblich mit Niederberger.
2. Sidler Dominika, geb. angeblich 1840 in Lachen (Schwyz).
3. Sidler Jos. Klem., geb. angeblich 1842 in Schwyz.
4. Sidler Luise, geb. um 1840, verheiratet am 24. Mai 1869 mit Birkel Karl, aus Heitersbeim (Baden), damals in Zürich,

alle Kinder des: Sidler Jos. Klem., Sigersten, von Küssnacht a. R., und der Anna Moser, von Sattel (Schwyz), letztere gestorben 1876, in Riesbach (Zürich).

Im Auftrag der Teilungsbehörde und gemäss Art. 555 ZGB ergeht an alle, denen Erbansprüche zustehen, die Aufforderung, sich innert Jahresfrist das heisst bis 17. März 1957, bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden unter Angabe der Erbausweise.

Beim Fehlen von Nachkommen der Verschollenen kommen als Erben in Betracht der Stamm: Sidler-Ulrich Jos. Karl Alois, Sigrist, in Küssnacht a. R., geb. 1788, gestorben 1860, bzw. die Nachkommen: alt Bezirksammann Blas. Sidler-Eberle und angeblich 8 weitere Geschwister beziehungsweise deren Nachkommen.

Küssnacht, den 14. März 1956.

Notariat Küssnacht a. R.
Dr. R. Mächler.

Fehlt das flüssige Geld -

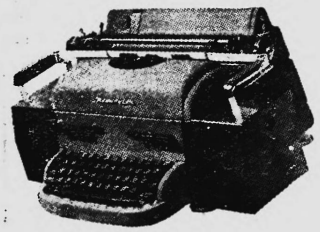
dann warten Sie vielleicht zu lange mit Ihren Aussenständen. Wir ziehen Ihnen diese rasch und regelmäßig ein auf Grund langjähriger Erfahrungen.

Confidentia
Inkassobüro Bern
Neuengasse 20
Tel. (031) 2 40 82

Akuter Personal-Mangel

Hinweise zur wirksamen Abhilfe finden Sie im «Organisator». — Verlangen Sie Auskunft am MUBA-Stand 4316, Neubau, Halle 11, hinten links.

Verlag Organisator A.G.
Zürich 50 Tel. 46 35 77



Elektr. Schreibmaschine für Umdruck

Neue, sehr rationelle Konstruktion mit 14-mm-Spirit-Carb.-Band, 100prozentig ausgenützt.

V. A. CONTE & CO., Zürich 50
Büromaschinen, Tel. 46 98 67

Oeffentliches Inventar

Erblasser:

Theodor Dettwiler-Riggenbach

geb. 1878, gewesener Metzgermeister, von Basel, zuletzt wohnhaft gewesen in Basel, Oetlingerstrasse 84.

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich Bürgschaftsgläubiger, bis 21. Mai 1956 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, den 21. April 1956. Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

15 fabrikneue Kardex-Sichtkartei-Schränke

à 12 und 16 Schubladen Kartenformat A 5 mit großem Einschlag abzugeben. Anfragen an Postfach 2747, Zürich 23.

Société vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale annuelle

est fixée au mercredi 2 mai 1956, à 15 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Bex (grande salle)

Ordre du jour:

1° Rapport et comptes de l'exercice 1955.
2° Rapport des contrôleurs des comptes.
3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et sur la répartition du bénéfice.
4° Nomination d'un administrateur.
5° Nomination des contrôleurs des comptes.
6° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions, jusqu'au mardi 1er mai, à midi, aux domiciles ci-après: à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise; à Bex: Banque Cantonale Vaudoise, agence de Bex, et au siège de la société au Bévieux sur Bex.

Les actionnaires peuvent prendre connaissance, au siège de la société au Bévieux — dès le lundi 23 avril 1956 — du compte de profits et pertes, du bilan, du rapport des contrôleurs, ainsi que des propositions concernant l'emploi du bénéfice net.

Bex, avril 1956. Le conseil d'administration.

PEERLESS
NEV-R-KURL

das nie rollende kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

Strebsamer Berufsmann mit großem Lagerraum, Lieferungswagen und Telephon auf dem Platz Zürich übernimmt

Auslieferungslager
Vertrieb - Depot
oder Vertretung

an bestehende Kundschaft für Kanton Zürich. Kaution kann geleistet werden. – Offerten sind erbeten unter Chiffre F 9550 Z an Publicitas Zürich 1.

Warenumsatzsteuer

(23. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preis von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Infolge Betriebsreduktion ist einer unserer Buchungsautomaten frei geworden. Wir offerieren deshalb

ein Kurztext-Buchungsautomat

UNDERWOOD Sundstrand

Klasse D mit 10 Zählwerken, geteilter Wagen, Saldosortierung, Expreß-Tabulator, in sehr gutem Zustand, zu 10 000 Fr. (Neupreis 23 000 Fr.).

Anfragen erbeten: Tel. (051) 32 73 55.

Usine Electro-Métallurgique METEOR S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le lundi 7 mai 1956, à 11 heures, au bureau de la société, 16, rue Ph.-Plantamour, Genève.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clôturé le 31 décembre 1955. Rapport du contrôleur des comptes.
2° Discussion sur les conclusions de ces deux rapports. Décharge à donner au conseil.
3° Nomination d'administrateur.
4° Nomination du contrôleur des comptes pour 1956.

Le rapport de gestion, le rapport du contrôleur des comptes, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1955, pourront être consultés dès le 26 avril 1956 en l'étude de MMes Herren & Guerchet, 22, rue du Général-Dufour, Genève.

Les demandes de cartes d'admission, accompagnées d'un bordereau numérique des titres, doivent être adressées au bureau de la société, 16, rue Ph.-Plantamour, Genève.

Le conseil d'administration.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 52 pages (23e édition). Prix: 1 fr. 50 (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.